

## STADT WOLFACH

## GEMEINDE OBERWOLFACH

## GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU- SCHAPBACH

▶ **Amtliche  
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale  
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame  
Mitteilungen**

▶ **Touristische  
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**



## Blutspendenaktion

## Bad Rippoldsau-Schapbach

**Freitag,  
14.  
Oktober**

**14:30 - 19:30 Uhr**

**Festhalle Schapbach**

**Festhallenstr. 13**

**77776 Bad Rippoldsau-Schapbach**

Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis zu Ihrer Blutspende mit!

Amtliches Mitteilungsblatt  
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden  
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach

Herausgeber, Verlag, Druck und private Anzeigen:

ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,  
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,

Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.

e-mail: [anb.anzeigen@reiff.de](mailto:anb.anzeigen@reiff.de)

Ihr kostenloser Abo-service: Telefon 08 00/5 13 13 13

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,  
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 12,-.



## Rathaus aktuell

### Hapbachtalstraße neu saniert für den Verkehr freigegeben

Nachdem die Hapbachtalstraße beim Unwetter am 07.06.2016 durch eine verstopfte Brücke überflutet und beschädigt wurde ist die Straße im Bereich der Wolfacher Gemarkung in den letzten Wochen von der Firma K & W aus Schonach saniert worden.

Bei den umfangreichen Arbeiten wurde die stellenweise unterspülte Bachmauer instandgesetzt und zum Teil neue Straßenentwässerungen und Dränagen eingebaut. Anschließend ist auf den beschädigten Straßenbelag eine Ausgleichsschicht aufgezogen worden um die Fahrbahn wieder in Form zu bringen. Zum Schluss wurde dann eine 6 cm starke Tragedeckschicht als Fahrbahnbelag aufgebracht. Bei den Anwohnern wollen wir uns für die aufgebraute Geduld während der langen Sperrzeit bedanken und hoffen dass sie jetzt lange Freude an der gelungenen Sanierung haben.



*Instandsetzung der Straßenentwässerung*



*Aufbringen der neuen Teerdecke*

### Treuer Mitarbeiter kann 25-jähriges Dienstjubiläum feiern

Ein besonderes Jubiläum konnte Bauhofmitarbeiter Erwin Bächle am 01. Oktober 2016 begehen. Bürgermeister Thomas Geppert freute sich, ihm nach nunmehr 25 Jahren im öffentlichen Dienst zum offiziellen Dienstjubiläum gratulieren zu dürfen.

Zu den 25 Jahren öffentlicher Dienst zählt bei Erwin Bächle auch die Zeit, als er seinen Wehrdienst in den Jahren 1979/1980 bei der Bundeswehr ableistete.

Erwin Bächle ist gelernter Zimmermann. Eingestellt bei der Stadt Wolfach wurde er am 01. Januar 1993. Seit Juli 2003 fungiert er als Vorarbeiter im Bauhof und hat die Position des stellvertretenden Bauhofleiters inne.



*Bürgermeister Thomas Geppert (rechts) überreichte Erwin Bächle die Jubiläumsurkunde. Er dankte ihm für seinen jahrzehntelangen Einsatz für die Stadt Wolfach und wünschte ihm für die weiteren Jahre alles Gute.*

### Wohnungssuche

Die Stadt Wolfach sucht dringend Mietwohnungen für Flüchtlinge.

Bei Angeboten und weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an Christel Ohnemus.

Telefonnummer: 07834/8353-45

E-Mail: [christel.ohnemus@wolfach.de](mailto:christel.ohnemus@wolfach.de)

# Stadt WOLFACH SENIORENZENTRUM



### Besuch von Herrn Bürgermeister Thomas Geppert

Am Mittwoch, 19. Oktober 2016 kommt Herr Bürgermeister Thomas Geppert zu Besuch ins Seniorenzentrum.

### Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr in der Innenstadt statt.

Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

### Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781 / 19222

### Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-84
Gasversorgung badenova	0800 / 2767767

### Sie erreichen uns

<b>Bürgerbüro:</b>	
Montag bis Mittwoch	8.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 19.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr
<b>Tourist-Information:</b>	
Montag - Freitag	09:00 bis 12:30 Uhr 14:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag	bis 18:00 Uhr
<b>Alle anderen Ämter:</b>	
Montag bis Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr

## Was erledige ich wo?

**Bürgermeister** Thomas Geppert 8353-32  
**Sekretariat** Christine Schuler (vorm.) 8353-32

Telefonzentrale 8353-0  
 Telefax 8353-39  
 E-Mail [stadt@wolfach.de](mailto:stadt@wolfach.de)  
 Internet [www.wolfach.de](http://www.wolfach.de)

### EG Tourist-Information

Touristische Auskünfte Harald Eisenmann 8353-53  
 Kulturelles, Veranstaltungen Sonja Wälde 8353-52  
 Leitung Tourist-Information, Vereine, Gerhard Maier 8353-50  
 Telefax 8353-59

### 1. OG Bürgerbüro / Ordnungsamt

Bürgerbüro (u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen) Petra Weiß, Doris Glunk, Kathrin Gebele 8353-13

Renten Doris Glunk (n. Vereinb.) 8353-15

Hausmeister Reinhard Schmider 8353-17

### 2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse

Amtsleiter Peter Göpferich 8353-25  
 Stadtkasse Gerhard Schneider 8353-23

Wasser, Abwasser, Grund- u. Gewerbesteuer, Hallenvermietung Esra Mosmann 8353-21

Hundesteuer, Gebühren u. Entgelte Melanie Staiger (vorm.) 8353-22

Liegenschaften, Beiträge, Landwirtschaft Nicole Schmid 8353-26

Feuerwehr, Forst Elke Diekmann 8353-24

Sekretariat, Kurtaxe Gerlinde Wöhrle (vorm.) 8353-27

### 3. OG Hauptamt / Standesamt

Amtsleiter Dirk Bregger 8353-36

Sekretariat, Personal Martina Springmann 8353-31

Leitung Standesamt Schulen, Kindergärten Ute Moser 8353-34

Standesamt, Mietwohnungsbörse Bettina Vollmer 8353-35

EDV-Administration, Personal Klaus Hettig 8353-38

### 4. OG Soziales / Bauverwaltung / techn. Bauwesen

Bauangelegenheiten, Stadtсанierung, Friedhöfe, Martina Hanke 8353-42

Techn. Bauwesen Josef Vetterer 8353-44

Soziales, Schülerbeförderung Christel Ohnemus 8353-45

Sekretariat Elisabeth Landgraf (vorm.) 8353-41

Sekretariat, Redaktion Bürger-Info Gerd Schmid 8353-43

**Bauhof**  
 Bauhofleiter Maik Knötig 8353-80

Sekretariat Theresia Zefferer (vorm.) 8353-81

Störungsdienst Wasserversorgung 8353-84

Telefax 8353-89

**Stadtkapelle Probenraum** 47534

## Soziale Dienste

### Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau Dienststelle Hausach

Eichenstraße 58, 77756 Hausach, Tel. 07831/9669-0, Fax 07831/9669-55  
Mo-Fr 9-12 Uhr und nach Vereinbarung

#### • Dienste für seelische Gesundheit

Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried  
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal  
Psychiatrische Institutsambulanz  
Tagesstätte

#### • Sozialberatung

#### • Rechtliche Betreuung

#### • Jugendmigrationsdienst

#### • Beratung für Schwangere und junge Familien

#### • Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-

#### • Kindertagespflege Kinzigtal, Tel. 07831/9669-12

Beratung, Qualifizierung und Vermittlung  
Für Informationen bitte an Ingrid Kunde wenden.

#### Sprechzeiten:

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr  
Mittwoch 12.30 – 15.30 Uhr  
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr

### Johannes Brenz Altenpflege

#### Luisenstr. 2, 77709 Wolfach

- Brenzheim Zentrale 07834 8385- 0  
- Dauer- und Kurzzeitpflege 07834 8385-16  
- Betreutes Wohnen 07835 8385-10  
- Essen auf Rädern 07834 8385-24

#### Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach

- Ambulante Pflege Johannes Brenz 07834 8385-80  
- Ambulante Pflege Mobil 01761 8385-001  
- Tagespflege 07834 8385-70  
www.johannes-brenz.de

### Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 07833/245, Haslach, Tel. 07832/4522

### DRK Kreisverband Wolfach

- Kurse Erste Hilfe 07831/9355-0  
- Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste 07831/9355-12  
- Migrationserstberatung 07831/9355-17  
- Kleiderkammer 07831/9355-12  
**Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:**  
- Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen 07831/9355-14  
- Betreuungsangebote für Demenzkranke 07831/9355-12  
- Hausnotrufdienst 07831/9355-17  
- Fahrdienste für behinderte Menschen 07831/9355-12  
- Umfassende Beratung u. Gruppenangebote 07831/9355-16  
- Betreutes Wohnen, Seniorenreff 07833/965303

### Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,  
Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,  
Mail: club82@club82.de

Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige

Pension „Wohnen am Kreisel“ Tel. 07832/9956-22  
„zamme“ – Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24  
Beratungsstelle Tel. 07832/9956-27  
Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26  
Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21  
Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

### Pflegestützpunkt Ortenau + IAV Kinzigtal + Demenzagentur Kinzigtal

Tel: 07832 99955-220

#### Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

#### Caritasverband Kinzigtal

www.caritas-kinzigtal.de

**Caritasbüro Wolfach**, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16

Caritassozialdienst – Schuldnerberatung

**Familienpflegestation Kinzig-Gutachtal**, Tel. 07832 9741792

**Caritas-Sozialstation Kinzig-Gutachtal**, Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-0

Grund- und Behandlungspflege – hauswirtschaftl. Hilfe – individuelle Demenzbetreuung – Beratung zu allen pflegerischen Themen – Hausnotruf - Betreuungsgruppe

**Caritashaus Haslach**, Sandhaasstr. 4, Tel. 07832 99955-0

Psycholog. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche und für Ehe- und Lebensfragen – Fachstelle Frühe Hilfen; Durchwahl -300 / IAV-Stelle – Demenzagentur -220 / Hospizgruppen Kinzigtal -210 / Schwangerenberatung -225

### Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach

ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

### Frank Urbat Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,

Fax 0 78 34 / 86 73 60

Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige – Vertragspartner aller Kassen

### Weißer Ring

Tel. 0781/9666733, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

### Seniorenzentrum "Am Schlossberg" Hausach

• Pflegeheim: Langzeitpflege, Kurzzeitpflege: 07831/969120  
• Ambulanter Pflegedienst 07831/9691222  
• Tagespflege 07831/9691222  
• Betreutes Wohnen 07835/63980

### Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77776 Bad Rippoldsau, Telefon 07440 / 9299 – 0,  
info@haus-st-vinzenz.de, www.haus-st-vinzenz.de

Dauerpflege, Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege  
Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf  
in Fragen zu Pflege und Demenz

## A

### Apotheken-Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apotheken von Hausach, Wolfach und Oberwolfach wechselt täglich, kombiniert mit den Apotheken von Haslach, Hornberg und Steinach. Wechsel ist jeweils morgens 8.30 Uhr.

Donnerstag, 13.10.2016	Bären-Apotheke Biberach
Freitag, 14.10.2016	Burg-Apotheke Hausach
Samstag, 15.10.2016	Kloster-Apotheke Haslach
Sonntag, 16.10.2016	Stadt-Apotheke Hornberg
Montag, 17.10.2016	Schloss-Apotheke Wolfach
Dienstag, 18.10.2016	Apotheke zur Eiche Hausach
Mittwoch, 19.10.2016	Linden-Apotheke Oberwolfach
Donnerstag, 20.10.2016	Apotheke Steinach



### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei akuten Erkrankungen können Patienten ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

**Wolfach**, Oberwolfacher Straße 10, 77709 Wolfach

Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von **9 bis 13 Uhr** und **17 bis 20 Uhr**

**Offenburg / Erwachsene**, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg  
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von **19 bis 22 Uhr**, Mittwoch und Freitag von **16 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 22 Uhr**

**Offenburg / Kinder**, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg  
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von **19 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 8 Uhr**

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **116117** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann an die nächste Notfallpraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte. Zusätzlich zu den Ärzten in den Notfallpraxen sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Notfallpraxen kommen können.

**Ortenau Klinikum Wolfach:** Tel.: 07834/970-0

**DRK-Notruf:** Tel. 112 / 0781/19222 (Krankentransport)

**Zahnärztliche Notrufnummer:** 0180/3222555-11

**Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst:** Tel. 01805/19292460

## Amtliche Bekanntmachungen

### Einladung zur Sitzung Technischen Ausschusses

Die Bevölkerung wird hiermit herzlich eingeladen zur nächsten Sitzung des Technischen Ausschusses am **Montag, den 17.10.2016, 18.00 Uhr**, im Sitzungssaal des Rathauses.

Wolfach, den 05.10.2016

gez.  
Thomas Geppert  
Bürgermeister

#### Tag es o r d n u n g:

##### Punkt 1: Bauanträge

- 1/1 Andrea & Hubertus Kessler, Friedrichstr. 68, 77709 Wolfach  
Neubau eines Carports  
Friedrichstr. 69, Flst. Nr. 310/8, Gemarkung Wolfach
- 1/2 Bärbel & Jürgen Falk, Ostlandstr. 48, 77709 Wolfach  
Errichtung einer Glasdachgaube  
Ostlandstr. 48, Flst. Nr. 989/3, Gemarkung Wolfach
- 1/3 Alexander Buchhammer, Am Kastaniendobel 19, 77709 Wolfach  
Neubau von drei Carports und einer Garage  
Am Kastaniendobel 19, Flst. Nr. 1264/1, Gemarkung Wolfach

##### Punkt 2: Bauvorhaben zur Kenntnis

### Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Die Bevölkerung wird hiermit herzlich eingeladen zur nächsten Sitzung des Gemeinderates am **Mittwoch, den 19.10.2016, 18:00 Uhr**, im Sitzungssaal des Rathauses.

Wolfach, den 06.10.2016

Thomas Geppert  
Bürgermeister

#### Tag es o r d n u n g:

- TOP 1: Frageviertelstunde
- TOP 2: Feststellung der Jahresrechnung 2015
- TOP 3: Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebs „Städtische Wasserversorgung“ für das Wirtschaftsjahr 2015
- TOP 4: Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebs „Städtische Abwasserbeseitigung“ für das Wirtschaftsjahr 2015
- TOP 5: 2. Finanzzwischenbericht für das Haushaltsjahr 2016

TOP 6: Sanierung und Umbau des „Alten Bahnhofs“ - Auftragsvergabe für die Außenanlagenarbeiten

TOP 7: Grundsatzbeschluss zum Projekt „Kinzigalbad“

TOP 8: Städtebauliches Erneuerungsgebiet „Zwischen Hauptstraße und Kinzig“ - Sanierung der Schlosshalle; Vorberatung

TOP 9: Bebauungsplan „Halbmeil-Dörfle“ in der Fassung der 7. Änderung mit planungsrechtlichen Festsetzungen und örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan

- Beschluss zur 7. Änderung des Bebauungsplans im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB
- Beschluss über die Beteiligung der Öffentlichkeit im Rahmen der öffentlichen Auslegung
- Billigung des Änderungsentwurfs und der örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan mit gemeinsamer Begründung
- Beschluss über die öffentliche Auslegung und Benachrichtigung der betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
- Beschluss über die Kostentragung des Bebauungsplanverfahrens

TOP 10: Bebauungsplan „Im Dorf“ in der Fassung der 1. Änderung mit planungsrechtlichen Festsetzungen und örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan

- Behandlung und Abwägung der eingegangenen Anregungen im Rahmen der öffentlichen Auslegung
- Erneute Billigung des Änderungsentwurfs und der örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan mit gemeinsamer Begründung
- Beschluss über die erneute öffentliche Auslegung und Benachrichtigung der betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

TOP 11: Satzung zur Erhebung einer Kurtaxe (Neukalkulation der Kurtaxe)

TOP 12: Annahme von Spenden

TOP 13: Bekanntgaben von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen

TOP 14: Bekanntgaben

TOP 15: Vollzugsbericht

TOP 16: Anfragen

### Baumaßnahmen in der Hausacher Straße

Der bestehende Gehweg in der Ortsdurchfahrt Wolfach an der Kreisstraße 5361 wird zu einem Geh- und Radweg ausgebaut. Dabei wird auch eine neue Fußgängersignalanlage zwischen Ostlandstraße und „Edeka“ errichtet. Die Bauarbeiten beginnen am Donnerstag, 13. Oktober 2016 und betreffen den Abschnitt zwischen der Bundesstraße 294 und des Herlinsbachweges.

Die Fertigstellung der Baumaßnahme ist für Mitte November geplant. Während der Bauzeit wird der Verkehr abschnittsweise mit einer Baustellenampel und über Verkehrszeichen geregelt.

Das Straßenbauamt des Ortenaukreises und die Stadt Wolfach bitten die Verkehrsteilnehmer sowie die betroffenen Anwohner für die Behinderungen um Verständnis.

**Dach der Gemeindehalle wird saniert**

Diese Woche läuft die Dachsanierung der Gemeindehalle in Kirnbach an. Die Sanierungsarbeiten werden von der Fa. Staiger Holzbau aus Kirnbach durchgeführt und werden bis Ende November dauern. Die Halle wird komplett eingestrichelt, die alten Dachplatten entsorgt und neue gedämmte Trapezbleche aufgebracht. Die Fa. Staiger wird für die Baustelleneinrichtung den mittleren Teil der Parkfläche vor der Halle in Anspruch nehmen, wobei wir die Hallenutzer um Rücksichtnahme während der Bauzeit bitten.

**Sanierung Fahrradsteg am Stuckhäusle geht weiter**

Nachdem die weiteren Sanierungsarbeiten geklärt sind, werden diese Woche die Arbeiten wieder aufgenommen. Dabei wird entlang des Stegs ein Gerüst angebaut und dann der schadhafte Beton mittels Wasserstrahlverfahren abgetrennt. Danach werden die Stützen saniert und eine neue Fahrbahnplatte aufgebaut, welche in diesem Zuge um ca. 50 cm verbreitert wird. Die Arbeiten sollen bis in 6 Wochen abgeschlossen sein.

**Personalausweise und Reisepässe**

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 24.09.2016 und alle Reisepässe, welche bis zum 24.09.2016 beantragt wurden, eingetroffen sind.

**Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.**

Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

**Fundsachen**

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:

- Taschenmesser
- Fahrradschlüssel mit Italien-Anhänger
- Lesebrille in schwarzer Hülle
- Kindermütze und Stoffwindel.

**Umweltecke**

**Standorte Glascontainer**

Nach der Verlegung der Glascontainer vom Bahnhofsparkplatz auf den Edeka-Parkplatz in der Hausacher Straße sind die Container im Herlinsbachweg oft überfüllt. Der Sammelplatz wurde nun um einen zusätzlichen Weißglascontainer erweitert.

Die Bevölkerung wird gebeten, Altglas nicht neben oder auf die Container zu stellen, falls diese bereits voll sind. Dies führt zu unnötigen Verunreinigungen, da die Flaschen meist kaputt gehen. Sollten die Glascontainer voll sein, suchen Sie bitte den

nächsten Altglascontainer auf.

**Containerstandorte sind:**

- Parkplatz am Feuerwehrgerätehaus
- Bauhof
- Parkplatz Sportplatz Wolfach
- Friedrichstraße Höhe Einfahrt Schiltacher Straße
- Festplatz Halbmeil
- Parkplatz Sportplatz Kirnbach
- Herlinsbachweg
- Parkplatz Edekamarkt

Vielen Dank.

**Kulturelles**



**10**  
JAHRE  
KLASSISCHE  
KONZERTE  
WOLFACHER  
RATHAUSSAAL

Sonntag  
**16.10.2016 18 Uhr**  
Rathausaal Wolfach

**Metropolis**

Regie:  
**Fritz Lang**

Stummfilm mit Originalmusik  
bearbeitet für Kammerensemble

**Jochen Weidner** Klarinette  
**Felix Treiber** Violine  
**Pia Maisch** Violoncello  
**Olga Zheltikova** Klavier

Künstlerische Leitung  
Oliver Schell  
Werkstatt für Tasteninstrumente

Vorverkauf  
Tourist-Information  
Hauptstraße 41  
77709 Wolfach  
07834 835353

Mit freundlicher Unterstützung von  
Bankhaus Faisst  
Steuerberater Reisch & Künstle  
della torre werbedesign  
Sparkasse Wolfach

Veranstalter  
Stadt Wolfach, Kulturforum

### Metropolis, ein filmisches und musikalisches Meisterwerk

Mit etwas ganz Neuem warten die Konzerte im Blauen Salon am Sonntag, 16. Oktober 2016 um 18 Uhr im Rathaus-saal Wolfach auf:

Es wird einer der wohl faszinierendsten Stummfilme der 20er Jahre, Metropolis von Fritz Lang in einer restaurierten Fassung vorgeführt und mit der für Kammerensemble bearbeiteten Originalmusik vom Karlsruher Ensemble Sorpresa begleitet.

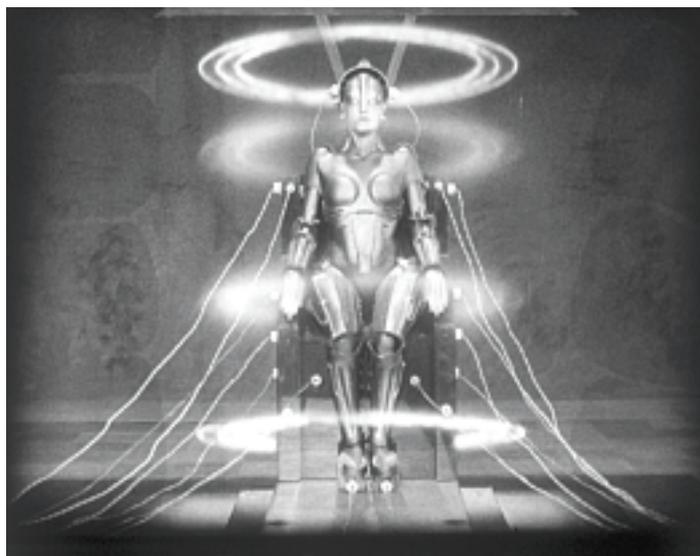
Nicht zufällig wurde Fritz Langs berühmtes filmisches Meisterwerk von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. Der Film besticht auch aus heutiger Sicht durch leidenschaftliche bildnerische Technik, unvergleichlich expressive schauspielerische Leistungen und eine immer wieder bestürzende Aktualität. Das Ganze wird unterstrichen durch die kongeniale, für Kammerensemble bearbeitete und live gespielte Originalmusik von Gottfried Huppertz.

Bei Metropolis in Fritz Langs filmischem Meisterwerk handelt es sich um die Stadt der Zukunft, deren dramatische Handlung in der endlichen Versöhnung von Arbeit und Kapital gipfelt: Hoch über allem herrscht Joh Fredersen, während unter der Erde die Arbeiter schuften. Doch da verliebt sich Fredersens Sohn Freder ausgerechnet in die Arbeiterführerin Maria. Der Vater lässt einen stählernen Roboter mit dem Aussehen Marias bauen. Die falsche Maria stachelt die Arbeiter dazu auf, die Stadt zu überfluten. Erst durch Freders und Marias Einsatz kann die Stadt gerettet werden. Herrscher und Arbeiter erkennen: „Hirn und Hand“ müssen zusammenarbeiten.

Der Film wird in den musikalischen Kapiteln „Auftakt“, „Zwischenspiel“ und „Furioso“ von dem Karlsruher Ensemble Sorpresa begleitet. Das Ensemble, das sich vor allem außergewöhnlichen Projekten und selten zu hörenden Meisterwerken widmet, besteht aus dem Geiger Felix Treiber, der die Bearbeitung der Originalmusik vorgenommen hat, der Pianistin Olga Zheltikova, der Cellistin Pia Maisch und dem Klarinettenisten Jochen Weidner.

Metropolis im Blauen Salon in Wolfach beginnt am Sonntag, 16. Oktober 2016 um 18 Uhr.

Eintrittspreise: Im Vorverkauf 13,50 Euro (ermäßigt 9,00 Euro), an der Abendkasse 15 Euro (ermäßigt 10,00 Euro).



Ein Roboter in Gestalt der Maria stiftet Unruhe unter den Arbeitern: Bild aus Fritz Langs Meisterwerk der 20er Jahre, „Metropolis“.



Das Ensemble Sorpresa begleitet „Metropolis“ mit der Originalmusik.

### Altersjubilare

17.10.1946	Kastner Regina	70 Jahre
17.10.1921	Mantel Hedwig	95 Jahre

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für die Jubilare.

### Kindergärten

#### Katholischer Kindergarten St. Laurentius

Auch dieses Jahr folgten Kinder des katholischen Kindergartens St. Laurentius der freundlichen Einladung der Familie Vollmer vom Schirleberg. Wir durften wieder zum Mosten kommen! Ausgerüstet mit passender Kleidung, einem guten Vesper, Sonnenschein und guter Laune war es dann soweit. Am Donnerstag den 29.9.16 gingen die Spitzmäuse und am Freitag den 30.9.16 war die Bärenhöhle zu Besuch „beim Schirle“. Erwartet wurden wir bereits von Martin Vollmer und Stefan Schuhmacher. Nach der herzlichen Begrüßung ging es los mit Apfel schütteln und auflesen. Gar nicht so leicht, die Äpfel zum Fallen zu bringen. Natürlich erreichten wir den Baum nicht zu Fuß, sondern mit dem „Pony“ mitsamt Anhänger, in welchem die Kinder mit ihren Erzieherinnen Platz nahmen. Danach ging es auf die gleiche Weise wieder zurück. Nun wurden die Äpfel im Zober gewaschen. Danach kamen sie zum Zerkleinern in eine Apfelmühle.



Die kleinen Stücke wurden nun in die Presse gefüllt. Hier bewiesen die Kinder mit vereinten Kräften wie stark sie doch sind, denn mit Unterstützung von Martin floss auch schon der erste Saft. Natürlich wurden diese gleich verkostet. „Mmh wie lecker“ war die einstimmige Meinung. Das Vesper wurde in strahlendem Sonnenschein eingenommen und danach nochmal Saft gepresst. Der hauseigene Spielplatz wurde natürlich auch erkundet, bevor es nochmal eine tolle Fahrt mit dem „Ponny“ gab. Zum Abschied bedankten sich die Kinder mit einem Lied, bevor sie mit dem Bus wieder zurück in den Kindergarten fuhren. Ein herzliches Vergelt's Gott für den schönen Vormittag auf dem Schirleberg.

### Vorankündigung – Hornisgrinde-Aussichtsturm und Mummelsee 23.10.2016

Am 23. Oktober startet die Familiengruppe des Schwarzwaldvereins Wolfach eine Wanderung auf die Hornisgrinde. Treffpunkt ist hierzu um 10:00 Uhr an der P&R Anlage am Bahnhof. Von dort aus fahren wir gemeinsam zum Start. Die 5,5 Kilometer lange Rundtour führt über Bismarckturm, Hornisgrinde-Aussichtsturm zum Mummelsee. Bitte an ausreichend Vesper und Trinken und an warme Jacken und evtl. Mützen denken, da wir auf bis zu 1200 Höhenmeter wandern. Die Tour ist leider nicht Kinderwagen geeignet. Auf dieser Tour haben wir herrliche Ausblicke über den Schwarzwald bis hin zum Straßburger Münster; auch im Herbst ist das Hochmoor eine wahre Augenpracht. Bei Rückfragen wendet Euch bitte an Annette Schamm, Tel.: 07834-859253. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!

## Vereine

### Kaffeetanten-Stammtisch



Donnerstag, 13. Oktober 2016  
um 19.30 Uhr im Salmen

Wir freuen uns auf euch!

Nicole Oberle 07834 | 86 50 01  
Petra Lein 07834 | 4 78 59



Musikverein  
Trachtenkapelle  
Kirnbach  
seit 1905

### Altpapiersammlung

Am Samstag, 15.10.2016 findet die Altpapiersammlung in Kirnbach statt.

Die Musikerinnen und Musiker beginnen ab 8 Uhr talauf- bzw. talabwärts das Altpapier einzusammeln.



### Hüttendienstplan Hohenlochenhütte

15.10.2016 Anita und David Böhler

16.10.2016 Siegfried und Annemarie Brückner

### Vorankündigung – Rund ums Echaztal 23.10.2016

Am Sonntag, den 23. Oktober 2016, führt der Schwarzwaldverein Wolfach eine Rundwanderung rund ums Echaztal durch. Das bekannteste Wahrzeichen, dem auf einem Felsvorsprung am Albrand gelegenen Schloss Lichtenstein, wurde nach dem Roman „Lichtenstein“ von Wilhelm Hauff erbaut.

Die Wanderung ist lediglich rund zwölf Kilometer lang, wofür etwa vier Stunden Zeit veranschlagt werden, aber Trittsicherheit und Kondition für die Wege entlang des Albtraufs sind erforderlich. Zudem sind einige der Aussichtspunkte durchaus ausgesetzt am steilen Nordrand der mittleren schwäbischen Alb gelegen. Mit jeweils rund 300 Höhenmetern geht es auf halber Strecke für die Teilnehmer steil hinunter ins Echaztal durch den Ortsteil Unterhausen um im Gegenanstieg hoch zum Hirschsprung die gleiche Höhe wieder zu gewinnen.

Anmeldungen sind ab sofort über die Homepage oder ogr@schwarzwaldverein-wolfach.de möglich. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen beschränkt. Die Anfahrt erfolgt in Fahrgemeinschaften mit Privat-PKW, der Mitfahrerprijs beträgt 10 EUR. Treffpunkt an der P&R-Anlage am Wolfacher Bahnhof ist um 08:30 Uhr. Bitte ein Vesper und ausreichend Getränke mitbringen. Eine Schlusseinkehr ist vorgesehen. Stöcke erleichtern den Ab- und Aufstieg. Gäste sind wie immer herzlich willkommen. Die Wanderung findet nur bei guten Witterungsbedingungen statt. Die Leitung liegt bei Herbert Haaser.



### MGV Bergecho St. Roman

#### Einladung zum Herbstkonzert

Der Männergesangverein Bergecho St. Roman hat in diesem Jahr, unter der Leitung seines Dirigenten Jürgen Jäger, wieder fleißig geprobt.

Deshalb möchten wir die Bevölkerung herzlich zu unserem Herbstkonzert einladen.

Dieses findet am Sonntag, den 16. Oktober 2016 um 11.00 Uhr in der Festhalle in Vorderlehengericht (Schiltach) statt.

Einlass ist ab 10.30 Uhr.

Unser Herbstkonzert wird vom Männergesangverein Liederkrantz Welschensteinach e.V. mitgestaltet.

Der Eintritt zu unserem Konzert ist frei.

Für Ihren Mittagstisch sowie Kaffee und Kuchen haben wir gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Männergesangverein Bergecho St. Roman



Mit einem 0:0 kehrten die A-Junioren vom Gastspiel bei der SG Allmannsweiler zurück ins obere Kinzigtal, in der Vorsaison handelten sich die Jungs an selber Stelle noch ein ärgerliches 0:1 ein, ein Ergebnis, an dem sie im Niemandsland der Tabelle einige Wochen zu knabbern hatten, mit dem gewonnenen Punkt bleibt man diesmal erstmal im Rennen um die Tabellenführung, Endstand: SG Allmannsweiler – SG Schiltach 0:0.

Die B-Junioren holten in einem umkämpften Match bei der SG Oberschopfheim einen Auswärtssieg und erfüllten ihren Trainern damit den Wunsch, nach dem Heimsieg „nachzulegen“, das goldene Tor gelang Ebbe Kimmig per Freistoß, Endstand: SG Oberschopfheim – FC Wolfach 0:1 (0:1).



Die C-Junioren vor dem Spiel in Steinach

Die C-Junioren hatten es in Steinach mit dem Tabellenführer SG Welschensteinach zu tun, nach dem eher hausbackenen Dreier gegen Mühlenbach galt es, sich im Spitzenspiel gegen die Tormaschine des Leaders (22 Tore in drei Spielen) gut aus der Affäre zu ziehen. Die Gastgeber legten gut los, Torwart Yildiray Atici verhinderte mit toller Fußabwehr gleich in der 1. Minute die mögliche Führung. Im Gegenzug das 1:0 für die Wölfe, einen schönen Angriff über die linke Seite vollendete Nico Santos trocken zum 1:0. Zehn Minuten später gar das 2:0 durch einen Freistoß (Nico Santos) und kurz vor der Pause gelang Kapitän Niklas Schmider per Konter das 3:0. Damit war die Partie entschieden, Personalwechsel und ein gnädiger Schiri ermöglichten den Gastgebern per Elfmeter zumindest eine kleine Ergebniskorrektur, Endstand SG Welschensteinach – FC Wolfach 1:3 (0:3).

Damit klettern die Wölfe von Rang 4 auf Rang 2 in der Tabelle.

Auch der jüngere Jahrgang der C-Junioren schwimmt weiter auf der Erfolgswelle, 6:2-4:1-5:2 lautet inzwischen die Matchbilanz der „Reserve“, diesmal erwischte es die SG Oberharmersbach, Endstand: SG Oberharmersbach 2 – SG Kirnbach 2 2:5 (2:1), Tore: Jerome Najah (2), Hannes

Gutzeit (2), Simon Herrmann. Mit neun Punkten aus drei Spielen sind die Kirnbacher und Wolfacher Jungs jetzt auch Tabellenführer.

Die Matchbilanz der C2 wird allerdings noch getoppt von den D-Juniorinnen, auch die Torfrau der SG Ebersweier war am Freitagabend nicht zu beneiden, aus den letzten drei Spielen ist eine Tordifferenz von 31:1 zu vermelden, Juliane Harter (5), Johanna Harter (2), Carolin Lamey (2) und Petra Glöckler trafen zum Endstand SG Ebersweier – SG Wolfach 0:10 (0:4), auch die Mädchen sind zumindest für eine Woche Tabellenführer.

Die D-Junioren vermelden nach drei knappen Niederlagen (zuletzt zuhause ein 2:3 nach 2:0-Führung) das erste Erfolgserlebnis, gegen die zweite Mannschaft des Offenburger FV fingen sich die Jungs nach 2:0-Führung zwei Elfmeter-Gegentore, dann zeigten die Wölfe Moral und zwangen mit einer Energieleistung Fortuna endlich auf ihre Seite, dazu hatte Jakob Göpferich einen Sahnetag erwischt. In der 5. Minute der Nachspielzeit – der Schiri hatte die Pfeife zum Abpfiff schon bereit – überraschte er von der Mittellinie aus den zu weit vor seinem Tor postierten OFV-Keeper und die Sensation war perfekt, Endstand Offenburger FV 2 – SG Wolfach 2:3, alle drei Tore durch Jakob Göpferich.

Das „Streichresultat“ des Spieltags lieferten in Schiltach die D2-Junioren ab, die in der Flößerstadt mit 2:11 deutlich unter die Räder kamen, es hakt weiterhin am Positionsspiel und einem gesunden Maß an körperlichen Nehmerqualitäten, beim Stand von 1:3 fingen sich die Jungs drei Kisten in drei Minuten, in der nächsten Woche sind die Trainer Erkan und Jürgen wohl auch in der Seelenmassage gefragt.

Im einzigen Heimspiel des Wochenendes mühten sich die C-Juniorinnen zu einem Unentschieden der eher unansehnlichen Art, die Gäste konnten sich bei ihrer jungen unerschrockenen Keeperin bedanken, die eine Großchance zum entscheidenden 3:1 vereitelte, kurz vor Schluss schafften die Gäste dann noch den verdienten Ausgleich, Endstand SG Kirnbach – SG Gengenbach 2 2:2, Tore Jana Lehmann und Elsa Picke.

#### Die nächsten Spiele:

##### Heimspiele in Wolfach (alle Samstag):

12:00 Uhr SG Wolfach – SC Lahr D-Juniorinnen

14:45 Uhr SG Wolfach 2 – SG Kaltbrunn D-Juniorinnen

16:00 Uhr FC Wolfach – SC Lahr 2 B-Juniorinnen

##### Heimspiel in Kirnbach (Samstag):

13:00 Uhr SG Kirnbach 2 – SV Ettenheimweiler C-Juniorinnen

##### Heimspiel in Schiltach (Samstag):

16:00 Uhr SG Schiltach – SG Haslach A-Juniorinnen

##### Auswärtsspiele:

9:30 Uhr SV Hausach 2 – SG Wolfach 2 E-Juniorinnen

12:30 Uhr SV Hausach – SG Wolfach E-Juniorinnen (beide Samstag)

11:00 Uhr SC Lahr – SG Kirnbach C-Juniorinnen (Sonntag)

### Kultur im Schloss Wolfach e.V.

Am Dienstag, den 18. Oktober, 19.00 Uhr, wird im Museum Kultur im Schloss die Konzeption der Sonderausstellung zum Thema „Strom“ (Elektrifizierung der Stadt Wolfach sowie Entwicklung und Auswirkung der Energieversorgung) präsentiert. Interessierte Museumsmitglieder und Mitbürger, die sich aktiv an der Umsetzung und Realisierung des Projektes beteiligen wollen, sind herzlich dazu eingeladen. Die Ausstellung wird am Freitag, den 25. November 2016 im Rahmen einer Vernissage eröffnet werden.



Trainer Felix Meud (rechts) schwört seine Wölfe auf das Spiel ein.

Bei den 10-Uhr-Nachrichten im Autoradio konnten die anreisenden Teams aus Kaltbrunn, Schiltach, Schapbach und Oberwolfach noch von „Temperaturen bis 14 Grad in der Ortenau“ und schlimmstenfalls „gelegentlichen kleinen Schauern“ träumen, im Wolfacher Stadion angekommen empfing die 12 Jugendteams der Bambini und F-Junioren leider der Dauerregen. Trainer, Eltern und natürlich die Kinder machten aus den Bedingungen das Beste, einzig die Torhüter schlotterten schon nach wenigen Minuten in der Kälte und Nässe, der warme Tee und frische Waffeln in den Spielpausen lud die Wärmeakku der Kinder aber wieder auf und die Torejagd konnte aufs Neue losgehen. Trainer und Zuschauer hielten sich weitgehend zurück und die Mannschaften regelten ihr Spiel selbst, nach über einem Jahr Erfahrung mit dem „Fair-Play-Modus“ vermisste man als Zuschauer nur noch selten eine Schiedsrichter-Instanz, die korrigierend in das Spielgeschehen eingreift. Fiel doch mal ein Tor nicht regelkonform, so einigten sich die Trainer nach dem Spiel und spätestens zur Ergebnismeldung an Turnierleiter Michael Mayer wurde die Fehlentscheidung korrigiert.

Das Turnier der F2-Mannschaften (der SV Oberwolfach, die SpVgg Schiltach und der gastgebende FC Wolfach spielten in Vor- und Rückrunde gegeneinander) und die Spiele der Bambini (ebenfalls aus Oberwolfach, Schiltach und zwei Teams der Gastgeber) konnten noch planmäßig beendet werden, bei den F1-Junioren, wo alle fünf Vereine eine Mannschaft stellten und 10 Spiele zu spielen waren, mussten mit Rücksicht auf die Gesundheit der Kinder die letzten beiden Spiele entfallen.



## AWO Ortsverein Wolfach

### AWO Seniorenfahrt am 18.10.2016

Am Dienstag, 18.10.2016, startet die AWO Wolfach zur nächsten Halbtagsfahrt und begibt sich auf die Spuren der alten Römer. Ziel der Fahrt wird das Römische Freilichtmuseum in Hechingen-Stein sein, das man nach attraktiver

Fahrt erreichen wird. Nach einer Kaffeepause besteht die Möglichkeit an einer geführten Besichtigung teilzunehmen. (Dauer ca. 1 Stunde, einschl. Filmvorführung)  
Den Abschluss der Halbtagsfahrt bildet wie immer ein gemeinsames Vesper.

Die Abfahrtszeiten sind wie folgt: Wolfach Straßburgerhof: 12.30 h; Parkplatz P+R: 12.35 h; Zähringer Hof: 12.40 h; Oberwolfach Festhalle: 12.45 h; Wolfach Weihermatte: 12.50 h; Vor Langenbach: 12.55 h und Schule Halbmeil um 13.00 Uhr.

Anmeldung bei: Anton Jehle: 07834-6971, Manfred Maurer, Tel.: 07834-1590 oder per Email an: awowolfach@aol.com

### Bücherflohmarkt der AWO Wolfach

Am Samstag, 15.10.2016, findet in der Zeit zwischen 08.30 und 13.00 Uhr im Lesesaal des Wolfacher Rathauses ein Bücherflohmarkt statt. Der Verein verfügt über eine breite Palette an gut erhaltenen gebrauchten Büchern. Kinder- und Sachbücher, Krimis, Romane und viele weitere interessante Bücher können günstig erworben werden. Der Erlös verbleibt beim AWO Ortsverein Wolfach.



### Hilferuf aus Haiti

Wie schon aus den Medien bekannt ist, wurden weite Teile Haitis Anfang letzter Woche durch den Hurrikan Matthew verwüstet. Im am schwersten betroffenen Gebiet liegt auch der Ort Beaumont, wo sich das Waisenhaus mit Schule des Wolfacher Vereins Pwojè men kontre befindet. In Beaumont gab es über 100 Tote und eine große Zahl an Schwerverletzten. Die meisten Gebäude sind zerstört, das derzeitige Waisenhausgelände auch. Dies konnte Anke Brüggemann in einem kurzen Telefonat mitteilen.

Das erste Bild aus Beaumont nach dem Hurrikan: Zu sehen ist das zerstörte Waisenhausgelände. Links befand sich eine große Halle zum Essen, Spielen etc. Rechts befanden sich die Wohngebäude der Waisenkinder.



Eine Anfang dieses Jahres neu gebaute Halle ist zum Glück unbeschadet. Derzeit dient sie als einziges großes Lazarett in der Umgebung, geleitet von der Wolfacher Ärztin Anke Brüggemann. Die Waisenkinder sind zum Glück nur leicht verletzt und konnten provisorisch untergebracht werden. Um die Dorfbewohner, die alles verloren haben, und die Kinder aus dem Waisenhaus zu versorgen benötigen wir nun dringend Hilfe.

Zur Linderung der akuten Notlage (Kauf von Nahrung, Medikamenten, Kleidung) bitten wir um Spenden auf eines der folgenden Konten:

Kontoinhaber: Pwojè men kontre Haiti-Deutschland e.V.  
 Sparkasse Wolfach: IBAN: DE07 6645 2776 0010 1480 72  
 BIC: SOLADES1WOF  
 Volksbank Kinzigtal: IBAN: DE72 6649 2700 0020 0125 01  
 BIC: GENODE61KZT  
 Bankhaus Faißt: IBAN: DE97 6643 2700 0000 0494 78  
 BIC: FAITDE66XXX  
 Allen Spendern sagen wir ein herzliches Dankeschön!

### Kleintierzuchtvereines C 216 Wolfach

Am Dienstag, den 11. Oktober 2016 trafen sich die Wolfacher Kleintierzüchter im Clubhaus des TUS Kinzigtal zur Feinplanung der anstehenden Jubiläums- Kleintierschau. Nach einem Jahr züchterischer Arbeit werden die Züchter des Kleintierzuchtvereines C 216 Wolfach ihre besten Tiere den Preisrichtern und der Öffentlichkeit vorstellen. Die Jubiläums- Ausstellung zu unserem 100 jährigem Bestehen ist am Samstag, 29. Oktober von 14 bis 24 Uhr und am Sonntag, 30. Oktober von 10 bis 17 Uhr für die Besucher in der Festhalle in Wolfach geöffnet. Ausgestellt werden rund 200 Tiere von den Sparten Kaninchen, Geflügel und Tauben. Zum Rahmenprogramm gehören außerdem Bastelarbeiten der Frauengruppe, eine große Tombola, sowie der Streichelzoo für die Kinder. Für das leibliche Wohl der Besucher wird bestens gesorgt.



### Freiwillige Feuerwehr Wolfach

#### Feuerwehr sammelt am 12. November 2016 Altpapier

Die Feuerwehrabteilung Wolfach sammelt am Samstag, 12. November 2016 im gesamten Stadtgebiet Altpapier und bittet um die Unterstützung der Bevölkerung. Ausgenommen von der Sammlung sind die Stadtteile Kirnbach und Kinzigtal.

Gesammelt werden Zeitungen, Kataloge, Kartonagen, Bücher, Zeitschriften und sämtliches aus Papier (kein Metall oder Kunststoff).

Selbstverständlich werden größere Mengen auch vorab gerne abgeholt, Ansprechpartner sind Dieter Jehle (0160 7248314) und Michael Springmann (0160 776498)



#### Vortragsveranstaltung des Gewerbevereins gut besucht

Guten Zuspruch fand wieder die diesjährige Vortragsveranstaltung des Gewerbevereins Wolfach. Über 40 Teilnehmer, darunter auch Mitglieder der benachbarten Gewerbevereine, waren der Einladung gefolgt und lauschten gespannt den interessanten Vorträgen. Günter Rauber, Vorsitzender des Vorstandes der Sparkasse Wolfach, begrüßte die Anwesenden und erläuterte kurz die

derzeitige Situation im Bereich der Banken. Der Trend zum Online-Banking, die derzeitige Niedrigzinsphase und die verstärkten gesetzlichen Regulatorien stellen die Banken vor große Herausforderungen. Die Sparkasse Wolfach sieht sich hierfür gut aufgestellt. Obwohl sich einzelne Maßnahmen, wie z.B. eine moderate Anpassung der Öffnungszeiten, auch bei der Sparkasse Wolfach auf Dauer nicht vermeiden lassen werden, bleibt der persönliche Kontakt zu den Privat- und Firmenkunden unverändert Kern der Kundenbetreuung.

Im ersten Vortrag erläuterte dann Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Florian Künstle die Bedeutung der Investitionsplanung und -kontrolle. Investitionen binden oft Mittel auf Jahre und beeinträchtigen die Liquidität der Unternehmen bevor sie sich amortisieren. Daher ist es entscheidend, die richtigen Investitionsentscheidungen zu treffen und auch weiter in der Zukunft liegenden Investitionsbedarf im Auge zu behalten und zu planen. Florian Künstle gab dazu seinen Zuhörern mögliche Hilfsmittel und eine Kategorisierung und Priorisierung von Investitionsmaßnahmen an die Hand.

Im zweiten Vortrag ging es um die „Grundsätze zur ordnungsmäßigen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff (GoBD)“. Steuerberater Patrick Reisch, wie Florian Künstle von der Kanzlei Reisch & Künstle, brachte damit den Zuhörern ein Thema näher, das zunehmend an Bedeutung gewinnt. Dabei betrifft es nicht nur Unternehmen, die ihre Belege in elektronischer Form aufbewahren möchten. Damit diese von den Steuerbehörden akzeptiert werden, sind vielfältige, in den GoBD aufgeführte Kriterien einzuhalten, wie z.B. die Unveränderbarkeit der Daten, der Schutz vor Löschung, die Stammdatenhistorisierung, die Migrationssicherheit, die Führung einer Verfahrensdokumentation. Auch Unternehmen, die ihre Belege in Papierform aufbewahren, erhalten zunehmend Rechnungen auf elektronischem Weg. Zur Überraschung mancher Zuhörer genügt es in diesem Fall nicht, die Rechnung auszudrucken und aufzubewahren, vielmehr muss die Email mit der Rechnung elektronisch archiviert werden, denn nur sie ist der Originalbeleg.

Zum Abschluss gab Reinhold Waidele, 1. Vorsitzender des Gewerbevereins Wolfach, einen kurzen Überblick über derzeitige Aktivitäten des Vereins, wie Wolfacher Herbst mit 2. Wolfacher Tag der Gesundheit am 30.10., Gutscheineinlöseaktion, verbesserte Breitbandanbindung und neue Homepage. Er dankte den Vortragenden sowie der Sparkasse Wolfach für ihre Gastfreundschaft und Verbundenheit als Premiumpartner des Gewerbevereins und überreichte kleine Präsentate.

Den anschließenden Imbiss, zu dem die Sparkasse eingeladen hatte, nutzten viele Teilnehmer noch für Fragen an die Vortragenden und zu einem regen Meinungsaustausch.



v.l.n.r. Florian Künstle, Günter Rauber, Reinhold Waidele, Patrick Reisch, Sarah Müller

**€ - WANTED # GESUCHT - €**

**Stadt WOLFACH GEWERBEVEREIN**

**NAME:**  
Gutschein des Gewerbevereins Wolfach

**ALTER:**  
1 - 25 Jahre

**ZULETZT GESEHEN:**  
Wolfach & Umgebung

**BESONDERE MERKMALE:**  
Scheu! - will nicht eingelöst werden!  
BELOHNUNG BEI EINLÖSUNG  
AB SOFORT BIS 19.11.2016:  
Sonder-Boni, Vergünstigungen,  
Geschenke, ...!

**LÖSEN SIE IHRE ALTEN GUTSCHEINE EIN!**

Im Aktionszeitraum ab sofort bis einschl. 19.11.2016 erhalten Sie bei Einlösung Ihres Gewerbeverein-Gutscheines (Aussteldatum: 31.12.2015 oder älter) in einem der teilnehmenden Wolfacher Geschäfte zusätzlich zu dem Gutscheinbetrag (nicht Warenwert!):

**10%-SONDERBONUS GESCHENKE VERGÜNSTIGUNGEN**

Eine Liste aller Geschäfte, inklusive der jeweiligen Angebote bzw. Sonderboni erhalten Sie in den teilnehmenden Wolfacher Geschäften und als Download auf der Seite [www.gewerbeverein-wolfach.de](http://www.gewerbeverein-wolfach.de)! Also nicht zögern! Jetzt einlösen!

**Alte Gutscheine des Gewerbevereins jetzt einlösen!**  
Wer noch Gutscheine des Gewerbevereins Wolfach besitzt, die vor dem 01.01.2016 ausgestellt wurden, kann diese jetzt in der Zeit vom 17.10. bis 19.11.2016 bei 48 Mitgliedsfirmen des Gewerbevereins einlösen und dafür eine Belohnung kassieren. Als besonderen Anreiz bieten die teilnehmenden Betriebe nämlich in dieser Zeit einen 10%igen Sonderbonus auf den Wert des Gutscheins, Geschenke oder sonstige Vergünstigungen. Eine Liste der Betriebe und weitere Einzelheiten stehen auf in den Geschäften ausliegenden Flyern, in entsprechenden Anzeigen und auf der Homepage der Gewerbevereins ([www.gewerbeverein-wolfach.de](http://www.gewerbeverein-wolfach.de)) unter „Meldungen“ zur Ansicht und zum Download bereit."

**Touristische Informationen/  
Veranstaltungen**



**Tourist-Information Wolfach**  
**Unsere Öffnungszeiten:**  
Unsere Öffnungszeiten vom  
**05. September bis 23. Dezember 2016**

**Montag - Freitag** 09:00 – 12:30 Uhr  
14:00 – 17:00 Uhr  
**Donnerstag** bis 18:00 Uhr  
**Zimmervermittlung außerhalb dieser  
Zeiten im Bürgerbüro:**  
**Samstag** 10:00 – 12:00 Uhr

Pilgerstempel für die Jakobuswege erhalten Sie hier und im Hotel „Krone“, Hauptstraße 33.  
Gastgeberverzeichnisse und Informationsmaterial über Sehenswürdigkeiten erhalten Sie auch in der Dorotheenhütte Wolfach, Glashüttenweg 4, geöffnet täglich von 09:00 – 17:00 Uhr.



Direktlink zur  
Unterkunftssuche auf  
der Webseite von Wolfach:

**Tourist-Information Wolfach**  
**Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59**  
**Mail: [wolfach@wolfach.de](mailto:wolfach@wolfach.de), Internet: [www.wolfach.info](http://www.wolfach.info)**

**Dorotheenhütte**

Mundblashütte mit Glasmuseum, Gläserland, Weihnachtsdorf und Shopwelten  
Täglich geöffnet von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
(letzter Einlass in die Produktion 16:30 Uhr)

**Minigolfplatz Wolfach**

Ab 01.10.2016 hat der Minigolfplatz ab 14 Uhr geöffnet.  
Eintritt: 2,50 Euro; Kinder bis 16 Jahre: 1,50 Euro; mit Gästekarte: 50 Cent ermäßigt

**€ - WANTED # GESUCHT - €**

**Stadt WOLFACH GEWERBEVEREIN**

**EINZULÖSEN BEI:**

**SONDER-RABATTE**

Anne's Haarlinie	10% SONDER-BONUS
Autohaus Lorenz Inh. Erwin Bonath e.K.	10% SONDER-BONUS
Autohaus Wäschle KG	10% SONDER-BONUS
Bäckerei „Dorbeck“	10% SONDER-BONUS auf Backwaren
Bäckerei + Lebensmittel M.Leist e.K.	10% SONDER-BONUS auf Backwaren
Bistro-Café „Flösserpark“	10% SONDER-BONUS
Blattwerk Maria Rapp & Beate Armbruster GbR	10% SONDER-BONUS
Blickfang	10% SONDER-BONUS
Brille & mehr	10% SONDER-BONUS
CBR Companies	10% SONDER-BONUS
Chemälcon	10% SONDER-BONUS
Dorotheenhütte Wolfach Betriebs-GmbH	10% SONDER-BONUS
Dreieck und Mode	10% SONDER-BONUS
Edeka Armbruster Lebensmittel GmbH	1 Flasche Sekt
Florales	10% SONDER-BONUS
Freestyle	10% SONDER-BONUS
Forst-Garten-Landtechnik Eberhard GmbH	10% SONDER-BONUS *
Friseur Daniel	10% SONDER-BONUS
Gärtnerei Kleiner Rund um die Rose	10% SONDER-BONUS
Gasthaus Salmen	1 Freigetränk
Gasthof „Kimbacher Hof“	1 Espresso
Geiger Raumkonzepte	10% SONDER-BONUS
Hotel „Adler“	10% SONDER-BONUS
Hotel „Hecht“ Klaus Sattler GmbH	10% SONDER-BONUS
Hotel Restaurant „Krone“ OHG	10% SONDER-BONUS
Hotel Sonne	1 Freigetränk
Il Cesto - Kulinarische Spezialitäten & mehr	10% SONDER-BONUS
Kindersache	10% SONDER-BONUS
Kurgarten-Hotel GmbH & Co. KG	1 Tasse Kaffee
LIFE Modeladen	10% SONDER-BONUS
Naturfreundehaus Sommerecke	10% SONDER-BONUS
Optik Brucker Nachf. Christian Keller GmbH	1 Präsent
Parfümerie Schrempf	10% SONDER-BONUS
Pfau GmbH	10% SONDER-BONUS
querBEEt	10% SONDER-BONUS
Raffaelsen Kinzigtal eG	10% SONDER-BONUS *
Reisebüro Oberfell	5,00 € Bonus
Restaurant „Löwen“	1 kleiner Desserteller
Restaurant & Café „Hüttenklause“	10% SONDER-BONUS
Schloss-Apotheke	10% SONDER-BONUS
Schlupfwinkel	1 Freigetränk
Schmidt Mode für Männer	10% SONDER-BONUS *
Schulthaus Mast	10% SONDER-BONUS
Vital Center Wolfach	10% SONDER-BONUS
Uhren-Schmuck Baur	10% SONDER-BONUS
Vivell Shop	10% SONDER-BONUS
Wolfacher Buchladen	1 Stück Naturseife
Wolfacher Sportladen UG	10% SONDER-BONUS

**GESCHENKE**

\* ausgenommen Aktions- und Sonderpreise, Reparaturen, Gebrauchsware, reduzierte Waren, Spirituosen, Zeitschriften, sowie Tabakwaren und Raucherezubehör

**10%-SONDERBONUS**

Bei schönen Wetter geöffnet.  
Gemütlicher Biergarten für die Stärkung zwischendurch.  
Schulklassen und Vereine aus Wolfach sind herzlich eingeladen – kostenfrei. Bitte um Tel. Anmeldung; Birger Wellmann, Kinzigstr. 5 a, 0171/4929189.

### Mineralienhalde Grube Clara

#### Geöffnet:

Montag – Samstag von 09:00 Uhr – 17:00 Uhr  
Saisonal abweichende Öffnungszeiten sowie die Öffnungszeiten der „Großen Halden“ finden Sie unter [www.mineralienhalde.de](http://www.mineralienhalde.de) oder [www.wolfach.info](http://www.wolfach.info).

### Grünschnittplatz Wolfach

Jeden Samstag von 13.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.

### Jede Woche in Wolfach

#### Täglich:

#### Ponyreiten auf dem Horberlehof

#### Ponyreiten:

Infos unter [www.horberlehof.de](http://www.horberlehof.de)  
Tel. 07834/6217 Fam. Fahrner

#### Montag:

#### Seniorenkegeln

Im Herrengarten von 14.00 Uhr – 16.30 Uhr

#### Mittwoch:

#### Nordic Walking Training

Alle Nordic Walking Freunde, Neueinsteiger und Gäste sind willkommen

Treffpunkt: Kurgartenhotel  
17.00 Uhr

#### Donnerstag:

#### MTB-Tour für Jedermann

Gäste und Interessierte sind herzlich willkommen  
Treffpunkt: 18.00 Uhr beim Bike-Park

### Veranstaltungskalender

#### Do. 13.10.2016, 14.00 Uhr

#### Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer, russischer Sprache möglich.

Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

#### Sa. 15.10.2016, 08.00 - 12.00 Uhr

#### Wochenmarkt

Innenstadt, 77709 Wolfach

#### So. 16.10.2016, 14.00 Uhr

#### Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer und russischer Sprache möglich.

Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

#### So. 16.10.2016, 18.00 Uhr

#### Metropolis mit dem Ensemble Sorpresa

Stummfilm Metropolis in einer Darbietung mit Live-Musik verbindet grandioses Filmerlebnis der 20er Jahre mit Konzertgenuss besonderer Art.

Das Karlsruher Ensemble Sorpresa spielt eine von Felix Treiber erstellte kammermusikalische Version der spätromantisch-expressionistischen sinfonischen Originalmusik von Gottfried Huppertz.

„Metropolis“ gilt als Höhepunkt in der Geschichte des

Stummfilms und als Meilenstein in der Entwicklung des expressionistischen Films. Seine starke Wirkung beruht einerseits auf den faszinierenden Bildern und dem visionären Konzept, andererseits auch auf der meisterhaft eingepassten, expressiven Original-Filmmusik

2001 wurde Metropolis in das Weltkulturerbe der UNESCO aufgenommen.  
Ensemble Sorpresa (Karlsruhe):  
Jochen Weidner, Klarinette  
Felix Treiber, Violine  
Pia Maisch, Violoncello  
Olga Zheltikova, Klavier  
Rathausaal, 77709 Wolfach

#### Mo. 17.10.2016, 11.00 Uhr

#### Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer, russischer Sprache möglich.

Dorotheenhütte, 77709 Wolfach



#### Mi. 19.10.2016, 08.00 - 12.00 Uhr

#### Wochenmarkt

Innenstadt, 77709 Wolfach

#### Do. 20.10.2016, 14.00 Uhr

#### Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer, russischer Sprache möglich.

Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

#### Sa. 22.10.2016, 08.00 - 12.00 Uhr

#### Wochenmarkt

Innenstadt, 77709 Wolfach

#### Sa. 22.10.2016, 19.00 Uhr

#### Puszta-Romantik mit Musik und Märchen

Die Puszta-Romantik des 19. Jahrhunderts bringt der Kammerchor Offenburg unter Leitung von Reinhardt Bäder am Samstag, 22. Oktober um 19 Uhr im Rathausaal in Wolfach und am Sonntag, 23. Oktober um 18 Uhr im Schillersaal in Offenburg auf die Bühne. Im Mittelpunkt stehen die mal schwungvoll-tänzerischen, mal schwermütigen Zigeunerlieder von Johannes Brahms. Sie sind eingebettet zwischen weiteren Stücken wie dem Zigeunerleben von Robert Schumann, Werken von Zoltán Kodály sowie György Ligeti in ungarischer Sprache und den Vier slowakischen Volksliedern von Béla Bartók, die der Chor ebenfalls in der Original-Sprache aufführt. Begleitet werden die Stücke von dem renommierten Pianisten Manfred Kratzer. Solostücke für Klavier und Geige runden das Programm ab. Zwischen den musikalischen Werken entführt die Märchenerzählerin Sigrid Voigt das Publikum mit exotischen Sagen in die Welt des fahrenden Volkes.

Rathausaal, 77709 Wolfach

#### So. 23.10.2016, 14.00 Uhr

#### Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer und russischer Sprache möglich.

Dorotheenhütte, 77709 Wolfach



## GEMEINSAME MITTEILUNGEN

### Vereine/Veranstaltungen

#### Landfrauenverein Wolfach/Oberwolfach

##### Familienwanderung

Am Sonntag, den 16.10 starten wir um 13.00 Uhr bei Gabi Haas in St.Roman zur diesjährigen Familien-Wanderung. Gehzeit etwa drei Stunden. Abschluss mit einem Vesper bei Tanja Meyer auf dem Vollmershof  
Anmeldung nimmt Tanja Meyer, Tel: 07834/1737 entgegen.

#### Initiative Eine Welt / Weltladen

##### "Luther Kaffee" - Der Kaffee zum 500. Reformationsjubiläum

Martin Luther veröffentlichte im Oktober 1517 seine 95 Thesen. Die Reformation beeinflusste nicht nur die Kirche, sondern auch die gesamte Bildungswelt und setzte gesellschaftliche Veränderungen in Gang. Zum 500. Reformationsjubiläum im Jahr 2017 bringt unserer Lieferant dwp aus Ravensburg nun den „Luther Kaffee“ auf den Markt. Der Fair Trade Kaffee aus biologischem Anbau stammt von Kleinbauernfamilien in Nicaragua und Äthiopien, die durch den Fairen Handel ein deutlich höheres Einkommen erzielen als im konventionellen Handel. Neben fairen Produzentenpreisen zeichnen sich die Handelsbeziehungen aus durch langfristige und direkte Kontakte, Zuschläge für Bio-Anbau, einen Aufpreis für Sozialprojekte wie beispielsweise dem Aufbau von Schulen und durch die Möglichkeit der Vorfinanzierung.

Der „Luther Kaffee“ ist ein Kooperationsprodukt der Fairhandelsgenossenschaft dwp und der Evangelischen Landeskirche Baden. Pro Kilogramm verkauften „Luther Kaffee“ überweist dwp 1 Euro an die Landeskirche, die wiederum diesen Spendenanteil ohne Abzüge an soziale Projekte weiterleitet, beispielsweise für die medizinische Versorgung der Mayangna-Indianer im UNESCO-Biosphärenreservat BOSAWAS sowie dessen Schutz in Nicaragua.

Die Mayangna-Indianer leben seit Jahrhunderten vom Regenwald. Doch Goldsucher und Holzhändler besetzen Teile des Reservates und roden den Urwald. Auch Bauern dringen durch extensive Landnutzung in die Schutzzone ein. Naturkatastrophen bedrohen ebenfalls die Kultur und die Lebensgrundlage der Mayangnas, die Armut ist groß. Mit den Spenden soll unter anderem eine Apotheke aufgebaut und die medizinische Versorgung der Mayangnas gewährleistet werden. Auch der Schutz des Biosphärenreservates soll mit den Spenden sichergestellt werden.

Als Fairhandelspionier sieht dwp eine enge Verbindung zwischen Fairem Handel, Nachhaltigkeit, langfristiger Armutsbekämpfung in benachteiligten Ländern und sozialem Engagement. Die Kooperation mit der Evangelischen Kirche Baden und die Idee eines Spendenanteils waren daher naheliegend. Das Luther-Jahr kann Anlass sein, sich über das eigene Einkaufsverhalten und dessen Auswirkungen in der Globalen Welt Gedanken zu machen. Tragen Sie dazu bei, dass sich Arbeits- und Lebensbedingungen verbessern, u.a. auch für Kaffeekleinbauern. Entsprechend dem Slogan auf der Kaffeetüte "Gemeinsam verändern wir die Welt." Reformieren Sie Ihren Kaffeegenuss. Wir laden Sie dazu ein.

#### Caritasverband Kinzigtal

##### Gutes tun mit Genuss

Im Rahmen einer landesweiten Aktionswoche gegen Armut laden wir Sie am 18. Oktober zwischen 12 und 13.30 Uhr ein zu einem Benefizessen zugunsten des „Caritas-Hilfsfonds Kinzigtal“ in das Katholische Gemeindehaus Wolfach. Die Aktionswoche steht unter dem Motto „Es ist genug! ... genug für alle!“ und thematisiert den Zusammenhang zwischen prekären Lebenslagen und Teilhabe. Menschen mit niedrigem Einkommen und in schwierigen Lebenslagen sind nachgewiesenermaßen häufiger benachteiligt in den Bereichen zivilgesellschaftliche und politische Partizipation, Bildung und Bildungsgerechtigkeit, Wohnen/Wohnungslosigkeit und Arbeit/Arbeitslosigkeit.

Durch den Hilfsfonds haben wir die Möglichkeit, Menschen aus der Region, die arm oder in finanzielle Not geraten sind, im Rahmen unserer Beratung zu unterstützen. In der Regel sind es tatsächlich kleinere Beträge zwischen 10 und 50 Euro, die wirksam helfen. Mit Mitteln des Caritas-Hilfsfonds konnte in der Vergangenheit geholfen werden unter anderem bei der Zuzahlung zu Medikamenten, für Fahrkarten zu einem Facharzt, für den Erwerb einer Brille, zum Kauf von Lebensmitteln oder Schulmaterial und in Einzelfällen als Zuschuss zu Reparaturkosten oder dem Ausgleich von Strom- und Mietnebenkosten.

Damit diese effektive Form der Hilfe weiterhin möglich sein wird, bitten wir unter dem Motto „Gutes tun mit Genuss“ am 18. Oktober zu einem Benefizessen im Mehrgenerationenhaus zu Tisch. Wir servieren Ihnen Nudeln mit verschiedenen Soßen, mit Salat und Dessert und bitten dafür um eine Spende zu Gunsten unseres Hilfsfonds. Eine Anmeldung zu dem Essen ist nicht erforderlich.

Spendenkonto: DE63 6649 2700 0020 7777 02 bei der Volksbank Kinzigtal, Stichwort „Hilfsfonds“

#### Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlene Straße 9, 77656 Offenburg,  
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,  
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

**Anzeigenschluss:** Dienstag, 16.00 Uhr

#### Zustellprobleme:

08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), anb.zustellung@reiff.de

**Aboservice:** 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), leserservice@reiff.de

#### Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Andrea Haberstroh  
Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16  
Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19  
E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

## Honigschulung des Imkervereins Wolftal e.V.

Der Imkerverein Wolftal e.V. lädt alle Mitglieder, als auch Gäste aus umliegenden Vereinen zu einer Schulung zum Thema Honiggewinnung, -Verarbeitung ein. Die **Obfrau des Landesverbandes für Honig- und Marktfragen, Frau Dipl. oec.troph. Petra Miersch** aus Müllheim wird uns die neusten Erkenntnisse rund um den Honig und die rechtlichen Aspekte näherbringen. Die Teilnahme an einem Honigkurs ist mittlerweile Voraussetzung, um beim Deutschen Imkerbund Gewährstreifen beantragen zu können, welcher bei dem bei uns verwendeten Einheitsglas zum Einsatz kommt.

**Beginn ist am Samstag, den 15. Oktober um 9.00 Uhr; Ende gegen 16.00 Uhr im alten Schulhaus an der Walke.**

Mittagessen im Walkenstein.

Bitte Fahrgemeinschaften bilden und ggf. neben dem Rathaus parken.

Eine rege Teilnahme wäre wünschenswert.



**Bürgerinitiative  
„Radlos – Windvernunft an Wolf  
und Kinzig“ e.V.**

## Unkontrollierter Zubau mit Windkraftanlagen in der Region

Anhand des im Brief aufgeführten Beispiels der Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach möchte die Bürgerinitiative die Öffentlichkeit darüber informieren, in welcher Dimension und wie unkoordiniert, unsere Region mit Windindustrieanlagen zugebaut werden soll.

Erst vor wenigen Monaten, wurde die Ausgleichsfläche für das Auerhuhn für die 4. gebaute Anlage auf dem Kupferberg auf der gegenüberliegenden Talseite am Schmidberger Platz angelegt. Gleichzeitig plant die Fa. Kreuzberger und Spengler Energie aus Dunningen hinter der Gemarkungsgrenze, angrenzend an diese Ausgleichsfläche, jetzt drei 230 m hohe Windkraftanlagen in einem europäischen Vogelschutzgebiet, siehe Bild.

Es ist ein Unding, wie planlos an der Öffentlichkeit vorbei unsere Region von ein paar wenigen Profiteuren umgestaltet werden soll. Ein geordnetes Vorgehen und eine Regionalplanung sind nach wie vor nicht gegeben. Jeder baut dem Anderen an die Grenze und dies führt zwangsweise zu einem zerstörerischen Wildwuchs.

Nachfolgend das Schreiben vom 4. Oktober an die Landtagsabgeordneten in Baden-Württemberg.

*Sehr geehrte Damen und Herren,*

*verfolgt man die kommunalen Nachrichten im mittleren Schwarzwald, so hat es den Anschein, dass der Mittlere Schwarzwald der Windkraft geopfert werden soll. Die unzähligen in Planung befindlichen 230 m hohen Großwindanlagen werden unsere einmalige Schwarzwaldlandschaft und geliebte Heimat in eine Energielandschaft verwandeln. Die Auswüchse dieser Windkraftindustrialisierung sind an der Prechtaler Schanze und im Schuttertal bereits deutlich zu sehen.*

*Es ist schlicht unverantwortlich und fachlich völlig daneben, wie die Politik den Ausbau der Windenergie mit dem Klimawandel und dem Atomausstieg, begründen und darstellen. Dass Windkraftanlagen durch die stark schwankenden Einspeiseleistungen keinen Beitrag zur Versorgungssicher-*

*heit in Baden-Württemberg leisten können, wird nie erwähnt. Erforderlichkeit, Notwendigkeit und Sinnhaftigkeit werden als gegeben unterstellt und in keinsten Weise bewertet. Nach wie vor tragen 480 Windanlagen in BW mit 1,3 % nur unwesentlich zur Strombereitstellung im Land bei, haben aber ca. 480 ha Natur vernichtet. Es gibt bis heute weder einen europaweiten noch bundesweiten Masterplan um die immensen Herausforderungen bei der Grundlastfähigkeit, Speicherbarkeit und der bereits ausreichend installierten Nennleistung, zu lösen. Uns weiterhin eine Energiewende vorzugaukeln, die sich nur auf den Stromsektor bezieht (20% der Gesamtenergie) ist keine Energiewende, sondern eine reine Subventionswende auf Kosten von Mensch und Natur. Ein weiterer Ausbau der Windenergie ist nicht mehr zu rechtfertigen, solange die Grundprobleme dieser Energieerzeugung nicht gelöst sind.*

*Durch die Komplexität der Genehmigungsverfahren von WKA, wie der Bau innerhalb bzw. außerhalb von rechtskräftigen Flächennutzungsplänen, der Bauantrag in der Aufstellungsphase von Flächennutzungsplänen und die wirtschaftlichen Interessen von Energiekonzernen, ist es für die kommunalen Entscheidungsträger schwer, den Überblick zu behalten bzw. die richtigen Entscheidungen zu treffen. Es fehlen Übersichtskarten, in denen nicht nur die bereits in Betrieb bzw. im Bau befindlichen Anlagen verzeichnet sind, sondern auch alle Suchflächen und Vorranggebiete in der Region enthalten sind.*

*Da jede Gemeinde oder Verwaltungsgemeinschaft für sich die eigenen Standorte festlegt, ohne zu wissen, was die angrenzenden Gemeinden bzw. Verwaltungsgemeinschaften, die Investoren und die Grundstücksbesitzer planen, wird ein unkontrollierter Zubau in unserer Region stattfinden.*

*Ein Beispiel aus meinem Heimatort Bad Rippoldsau-Schapbach:*



*Ortsbild Schapbach - Simulation der 3 Windkraftanlagen Schmidberger Platz*

*Die Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach hat bereits 4 Windkraftanlagen innerhalb eines rechtskräftigen Flächennutzungsplanes erstellen lassen. Es wurde ein weiterer Antrag auf Bau einer Windkraftanlage außerhalb des Flächennutzungsplanes gestellt, allerdings wurde daraufhin im Gemeinderat ein Grundsatzbeschluss gefasst, dass keine weiteren Windkraftanlagen auf dem Gemeindegebiet mehr gebaut werden dürfen. Weil die 4 Anlagen in einem Vogelschutzgebiet errichtet wurden, wurde auf der gegenüberliegenden Talseite am Schmidberger Platz eine Ausgleichsmaßnahme im Gemeindewald durchgeführt.*

*Jetzt beabsichtigt die Nachbargemeinde Schenkenzell, direkt angrenzend an diese Ausgleichsfläche, hinter der Gemarkungsgrenze 3 Windkraftanlagen in einem Gebiet das Teil eines europäischen Vogelschutzgebietes ist, zu bauen. Diese Anlagen liegen von Schenkenzell ca. 9 km entfernt, aber direkt oberhalb vom Ortskern Schapbach, siehe beigefügte Simulation.*

Weiterhin will die Forstverwaltung BW im Staatswald auf diesem Höhenrücken weitere ca. 6 - 8 Windkraftanlagen in einem auerhuhnrelevanten Schutzgebiet oberhalb unserer Gemeinde bauen lassen.

Außerdem ist durch die Nachbargemeinde Oberwolfach der Bau von 3 Windkraftanlagen auf dem Schwarzenbruch in einem Natura 2000 Vogelschutzgebiet, ebenfalls direkt hinter der Schapbacher Gemarkungsgrenze, vorgesehen.

Alle aufgeführten Anlagen werden nach dem BImSchG-Genehmigungsverfahren abgewickelt, das heißt: ohne Öffentlichkeitsbeteiligung. Dieser subventionsgetriebene Windkraftausbau an uns Bürgern vorbei, mit der einhergehenden Zerstörung unserer Schutzgebiete, Landschaft und unseres Lebensraumes, widerspiegelt die Auswirkungen dieser fehlgeleiteten sogenannten „Energiewende“.

Das heißt, die Fremdenverkehrsgemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach wäre in Zukunft, von 16 – 18 Großwindanlagen mit 230 m Höhe, umgeben.

Aufgrund der vielen gemeinsamen Höhenzüge im mittleren Schwarzwald, werden viele Gemeinden in der Region zukünftig von 15 bis 20 Großwindanlagen dominiert werden.

Wo stimmt hier das Landesplanungsgesetz §2 Leitvorstellung, Gegenstrom Prinzip noch?

Lärm, Schattenschlag, Infraschall und Blinkleuchten werden für alle Talbewohner die Lebensqualität und das Wohlbefinden beeinträchtigen. Mit teils viel zu geringen Abständen zu Einzelhäuser/Weiler sind Gesundheitschäden der Bewohner durch Lärm vorgegeben. Auch Menschen in Einzelhäusern und Weilern haben ein grundgesetzlich geschütztes Recht auf die Unversehrtheit ihrer Gesundheit.

Unsere bäuerliche Hofstruktur im Herzen des Schwarzwaldes mit den vielen engen Seitentälern ist weltweit einzigartig und darf deshalb nicht dem Aktionismus der Windkraftindustrie geopfert werden. Gerade die unbelasteten, schönsten und ruhigsten Flecken am Ende unserer Seitentäler, die auch in den Werbebroschüren Verwendung finden, werden durch die geplanten Anlagenstandorte unwiederbringlich zerstört.

Die bisher unversehrte, attraktive Schwarzwaldlandschaft, die von vielen Touristen aus aller Welt geschätzt wird, konnte seit vielen Jahrzehnten aufgrund der bestehenden Naturschutzgesetze vor technischen Einrichtungen bewahrt werden. Und jetzt sollen unsere unberührten Bergrücken mit ihren Vogelschutzgebieten und naturnahen Höhenwegen durch breite Waldautobahnen erschlossen und für unwirtschaftliche Windkraftanlagen platt gemacht werden? Was für ein Irrsinn!

Der vorgesehene massive Zubau in unserer Region widerspricht auch den Aufgaben und Zielen des Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord – Schutz der Natur und Erhalt unserer schönen Schwarzwaldlandschaft – enorm. Die Grundlagen für unsere auf den Tourismus ausgerichtete Region werden durch die überdimensionalen Windkraftanlagen mit der einhergehenden Verlärmung der Natur zunichte gemacht. Wir sind mittlerweile an einem Punkt angelangt, an dem die sogenannten erneuerbaren Energien die biologische Vielfalt, Landschaften und Lebensräume im großen Stil gefährden und zerstören.

Wo soll man in Zukunft noch Ruhe und Erholung in unseren Wäldern und auf unseren Höhen finden? Für die Bewahrung unseres einzigartigen Schwarzwaldes vor der vollständigen Opferung an die Windkraftindustrie bedarf es vonseiten der Politik schnellstens klarer Signale.

Mit freundlichen Grüßen

Theo Feger

1. Vorsitzender der Bürgerinitiative radlos-windvernunft an wolf und kinzig e.V.

## Kirchen

### Kath. Seelsorgeeinheit „An Wolf und Kinzig“



Wolfach: St. Laurentius und St. Roman  
Oberwolfach: St. Bartholomäus  
mit St. Marien  
Tel.: 07834/295 – Fax: 07834/4970  
E-Mail: pfarramt@kath-wolfach.de  
Homepage: www.kath-wolfach.de

### Einladung zu den Gottesdiensten v. 15.10. bis 23.10.2016

#### Freitag, 14. Oktober – HL. KALLISTUS I, Papst, Märtyrer

15.30 Uhr St. Luitgard: Hl. Messe.  
19.00 Uhr St. Laurentius:  
Abendmesse, anschl. Möglichkeit z. stillen  
Anbetung u. Beichte bis 20.15 Uhr.

#### Samstag, 15. Oktober – HL. THERESIA VON JESUS (von Avila), Ordensfrau

19.00 Uhr St. Bartholomäus: Sonntagvorabendmesse.  
2. Seelenamt für Anna Schillinger. Gedenken  
an Hedwig u. Otto Groß u. verst. Angeh.; Julia  
Armbruster; Bernhard Schillinger; Rosa u.  
Alfred Bruder; Waltram Oberfell u. Eltern;  
Rudolf Rogg u. Eltern Josefine u. Ottmar Rogg;  
Berta u. Philipp Schillinger u. Sohn Alfons;  
Josef Vollmer; Maria u. Franz Armbruster;  
Hilde u. Franz Leist; Augustin Haas u.  
Geschwister; Ludwig Groß u. verst. Angeh.;  
Cäcilia Feger (gest.) Mathilde Schoch u. verst.  
Angeh. (gest.); Matthäus u. Amalia Spring-  
mann (gest.).

#### Sonntag, 16. Oktober – 29. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8.15 Uhr St. Roman: Amt.  
Hl. Messe für Helene Dieterle. Gedenken an  
Johannes u. Amalia Haas (Messmerhof);  
Roman u. Martina Sum; Thomas Dieterle;  
Erwin Schillinger.  
10.00 Uhr St. Laurentius: Amt  
10.00 Uhr St. Laurentius: Kinderwortgottesfeiern im  
Gemeindehaus (kleiner Saal).  
11.30 Uhr St. Laurentius: Tauffeier für Joshua Manuel  
Schmieder und Jana Binder.  
14.00 Uhr St. Laurentius: KJG-Herbstball im Gemein-  
dehaus.  
19.00 Uhr St. Bartholomäus:  
Rosenkranzandacht mit sakramentalem  
Segen.

#### Montag, 17. Oktober – HL. IGNATIUS VON ANTIOCHIEN, Bischof, Märtyrer

20.00 Uhr St. Laurentius: Gebetskreis im Raum über  
der Bücherei.

#### Dienstag, 18. Oktober – HL. LUKAS, Evangelist

15.00 Uhr Joh.-Brenzheim: Hl. Messe für Erika Vivell.  
19.00 Uhr St. Marien: Abendmesse. Hl. Messe für Ottilie  
Spinner u. verst. Geschwister. In Gedenken an  
den Hl. Josef.

#### Mittwoch, 19. Oktober – HL. JOHANNES DE BRÉBEUF, HL. PAUL VOM KREUZ

8.00 Uhr Schlosskapelle: Hl. Messe zur Maktzeit.

**Donnerstag, 20. Oktober – HL. WENDELIN**

19.00 Uhr St. Bartholomäus: Abendmesse.

**Freitag, 21. Oktober – HL. URSULA und Gefährtinnen**

15.30 Uhr St. Luitgard: Rosenkranzgebet für den Frieden in der Welt.

19.00 Uhr St. Laurentius: Abendmesse, anschl. Möglichkeit z. stillen Anbetung u. Beichte bis 20.15 Uhr. Hl. Messe für Ella u. Mattäus Schmider, Tanja, Anna und Eugen Endres; Hedwig Neef (gest.)

**Samstag, 22. Oktober – HL. JOHANNES PAUL II, Papst MISSIO-Kollekte**

15.00 Uhr St. Marien: Ökumenische Trauung von Erika Rauber und Wolfgang Pöge. Sonntagvorabendmesse für Pfr. Josef Stüble.

19.00 Uhr St. Laurentius: Ökumenische Trauung von Erika Rauber und Wolfgang Pöge. Sonntagvorabendmesse für Pfr. Josef Stüble. Gedenken an Jean-Paul Kauss u. Fam. Riehl/Schaeffer; Emma u. Sebastian Harter u. verst. Angeh.; Hildegard Baumbach; Verstorbene der Fam. Springmann/Zanger; Hermann Schmid; Rosina u. Karl Schuler; Klara, August u. Margit Nitsche; Josefine Vollmer; Engelbert u. Hermine Schmider; Vinzens, Martha u. Martin Schillinger; Maria Lehmann geb. Maier (gest.); Markus Harter (gest.); Albert Mayer, Vollmerhof (gest.); Ernst Bonath; Gerhard Gudelius u. verst. Angeh. u. Verstorbene der Fam. Wilhelm Mosmann; Anna u. Anton Schmider.

**Sonntag, 23. Oktober – SONNTAG DER WELTMISSION: MISSIO-Kollekte**

8.15 Uhr St. Marien: Amt. Hl. Messe für Fridolin Echle u. verst. Angehörige. Gedenken an Franz Armbruster, Egon Rauber u. Eltern; Hermann u. Theresia Feger u. verst. Angeh.; Hermine u. Erwin Echle u. verst. Angeh.; Severin Echle u. verst. Angehörige.

10.00 Uhr St. Roman: Amt als Hubertusmesse mit den Kaibachtaler Parforce-Jagdhornbläsern unter Leitung von Werner Bühler und den Wölfthaler Jagdhornbläsern unter Leitung von Johannes Sum.

19.00 Uhr St. Laurentius: Rosenkranzandacht mit sakramentalem Segen.

**Kath. Frauengemeinschaft Oberwolfach**

Zu unserem Frauenfrühstück laden wir Mitglieder und Interessierte herzlich ein. Nach dem reichhaltigen Frühstück referiert Frau Christel Bächle zum Thema: Leben und Wirken von Hildegard von Bingen. Ergänzend dazu Heilmittel und Tipps „Wie stärke ich meine Abwehrkräfte“. Termin: Samstag, 22.10.2016, 8.30 Uhr im Haus der Pfarrgemeinde

**Kath. Frauengemeinschaft Wolfach/ Halbmeil**

Die Jahresversammlung der katholischen Frauengemeinschaft findet am Dienstag, 25.10.2016 statt. Wir beginnen um 19 Uhr mit einem Gottesdienst und gehen anschließend ins Gemeindehaus. Über euer zahlreiches Kommen freut sich das Kfd Team.



**Herbstball der KJG**  
**Sonntag, 16. Oktober ab 14.00Uhr**  
**Im Gemeindehaus in Wolfach**

Es gibt Kaffee und Kuchen, belegte Brötchen, Zeltlagerbilder, Sketche und vieles mehr!

**Caritasverband Kinzigtal: Gutes tun mit Genuss**

Im Rahmen einer landesweiten Aktionswoche gegen Armut laden wir Sie am **18. Oktober zwischen 12 und 13.30 Uhr** ein zu einem Benefizessen zugunsten des „Caritas-Hilfsfonds Kinzigtal“ in das Katholische Gemeindehaus. Die Aktionswoche unter dem Motto „Es ist genug! ... genug für alle!“ thematisiert den Zusammenhang zwischen prekären Lebenslagen und Teilhabe. Menschen mit niedrigem Einkommen und in schwierigen Lebenslagen sind nachgewiesenermaßen häufiger benachteiligt in den Bereichen zivilgesellschaftliche und politische Partizipation, Bildung und Bildungsgerechtigkeit, Wohnen/Wohnungslosigkeit und Arbeit/Arbeitslosigkeit.

Wir servieren Ihnen Nudeln mit verschiedenen Soßen, mit Salat und Dessert und bitten dafür um eine Spende zu Gunsten unseres Hilfsfonds. Mit dem Hilfsfonds haben wir die Möglichkeit, Menschen aus der Region, die arm oder in finanzielle Not geraten sind, im Rahmen unserer Beratung zu unterstützen. In der Regel sind es tatsächlich kleinere Beträge zwischen 10 und 50 Euro, die wirksam helfen. Eine Anmeldung zu dem Essen ist nicht erforderlich.

**Die nächsten Tauftermine**

Wolfach, St. Laurentius:  
**Samstag, 19.11./10.12. 2016 um 17.30 Uhr**  
**Sonntag, 16.10.2016 um 11.30 Uhr**

Oberwolfach St. Bartholomäus:  
**Samstag, 15.10./2016 um 17.30 Uhr**  
**Sonntag, 11.12.2016 um 11.30 Uhr**

St. Marien:  
**Sonntag, 20.11.2016 um 11.30 Uhr**

**Taufgespräche 2016**

Montag: 10.10./14.11. 2016 um 20.00 Uhr  
 Donnerstag: 01.12.2016 um 20.00 Uhr

**Kath. Öffentliche Bücherei Wolfach:**

Öffnungszeiten: Dienstag u. Donnerstag von 16.30 -18.00 Uhr.

**Kath. Öffentliche Bücherei Oberwolfach:**

Öffnungszeiten: Dienstag u. Donnerstag von 16.00 - 17.30 Uhr.

**Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach Bad Rippoldsau-Schapbach**

im ev. Gemeindezentrum, Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach, Tel. 07834/382, Fax 07834/869370



**Ev. Stadtkirche in Wolfach**

Infos auch unter [www.ev-kirche-wolfach.de](http://www.ev-kirche-wolfach.de)

**Veröffentlichung des Haushaltplans der ev. Kirchengem. Wolfach Oberwolfach Schapbach Bad Rippoldsau**

Der Haushaltsplan für Jahre 2016 und 2017 kann bis Donnerstag, 20.10.16 im Ev. Pfarramt Wolfach zu den Bürozeiten Di u. Do 9 – 12 Uhr u. Do. 14.30 – 16.30 Uhr oder nach Vereinbarung mit Herrn Pfr. Voß eingesehen werden.

**Donnerstag, 13.10.2016**

19.30 – 21.00 Uhr Jugendkreis mit Susanne Bühler und Niki Kremer im Gemeindezentrum

**Freitag, 14.10.2016**

16.15 –  
16.45 Uhr Gottesdienst im Andachtsraum der Parkinsonklinik Wolfach mit Prädikantin Marlis Willis

**Sonntag, 16.10.2016**

10.15 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Gottfried Zurbrügg

**Mittwoch, 19.10.2016**

15.00 Uhr Konfirmandenstunde im ev. Gemeindezentrum Wolfach

**Freitag 21.10.2016**

16.00 –  
17.30 Uhr **Gemeinsame Jungschar in Schiltach für Kinder der 1. – 7. Klasse** mit Diakonin Susanne Bühler  
Es wird einen Fahrdienst ab Gemeindezentrum in Wolfach geben.  
Anmeldung ist deshalb wichtig! Anmeldung und Infos bei Susanne Bühler diakonin@ekisch.de  
Tel 07836-2144  
Weitere Termine: Freitag 25.11.16 u. Freitag 16.12.16 jeweils 16.00 – 17.30 Uhr

**Samstag, 22.10.2016**

15.00 Uhr St. Marien in Oberwolfach-Walke  
Trauung Wolfgang Pöge und Erika Rauber durch Pfr. Rümmele u. Pfr. Voß

**Sonntag, 23.10.2016**

9.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß

**Freitag, 28.10.2016**

18.15 Uhr Singprobe Taizé für jedermann  
19.30 Uhr Taizé-Gebet, anschließend gemütliches Zusammensein

**Sonntag, 30.10.2016**

10.15 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Marlis Willis, anschließend Brunch

**Bethel-Sammlung**

Auch in diesem Jahr führen wir in der letzten Novemberwoche eine Kleidersammlung für Bethel durch. Säcke und Handzettel können Sie bereits jetzt am Hintereingang vom Gemeindezentrum mitnehmen. Abgabe ist dann in der letzten Novemberwoche vom 28.11. – 01.12.16



**Friedenskapelle  
Bad Rippoldsau**

Der nächste Gottesdienst ist noch nicht geplant.



**Evangelisches  
Pfarramt Kirnbach**

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach,  
Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249,  
www.ev-kirche-kirnbach.de

**Seniorenausflug**

Am Freitag, den 14.10. findet der letzte Seniorenausflug statt. Abfahrt ist um 11.30 Uhr an der Kirnbacher Kirche mit Zusteigemöglichkeiten talabwärts. Sie führt nach Blumberg zur Sauschwänzlebahn mit Kaffeepause. Rückfahrt und Einkehr in einer einheimischen Gaststätte. Anmeldungen nimmt Frau Hilde Aberle, Tel: 07834/9679 entgegen.

**Sonntag, 16.10.**

09.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Gottfried Zurbrügg

**Mittwoch, 19.10.**

15.00 Uhr Konfirmandenstunde im evang. Gemeindezentrum

**Veröffentlichung des Haushaltplans der ev. Kirchengemeinde Kirnbach**

Der Haushaltsplan für die Jahre 2016 und 2017 kann vom Fr. 14.10. – Fr. 28.10.16 im Ev. Pfarramt Kirnbach zu den Bürozeiten Di u. Fr 9 – 11.30 Uhr oder nach Vereinbarung mit Herrn Pfr. Voß eingesehen werden.

**Gemeindeversammlung**

Am Sonntag, den 30.10. findet nach dem Gottesdienst eine Gemeindeversammlung mit Kirchkaffee statt. Der Gottesdienst beginnt um 9.00 Uhr. Herzliche Einladung an die ganze Kirnbacher Gemeinde.

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Handlauf Altartreppe
3. Kurzinfo zur Israel-Reise (Einige Bilder werden gezeigt)
4. Grüner Gockel
5. Haushalt der Kirchengemeinde
6. Reformationsjubiläum 2017
7. Sonstiges

**Kirnbacher Adventsfenster**

In den letzten Jahren hat uns im Advent fast jeden Tag ein Adventsfenster eingestimmt. Wie im Kinder-Adventskalender zeigte eine Zahl im Fenster an, wie viele Schritte wir schon auf dem Weg nach Weihnachten gegangen sind.

Dazu gab es eine Geschichte oder ein Gedicht, einige Lieder und etwas Warmes zu trinken. Gibt es dieses Jahr auch wieder Adventsfenster?

Wer sich schon einen Termin überlegt hat, zu dem er ein Adventsfenster gestalten möchte, kann sich bis 15.11. in die Liste im Pfarramt eintragen (Tel 6922) oder per Mail: pfarramt@ev-kirche-kirnbach.de

Es wäre toll, wenn dieses Jahr an jedem Tag ein Fenster geöffnet wird. Als Uhrzeit hat sich in den letzten Jahren 18.30 Uhr bewährt.

Wer Unterstützung bei Texten oder Liedern braucht, wende sich gerne an Pfarrer Stefan Voß.

**Neupostolische Kirche Wolfach****Sonntag, 16.10.2016**

10:00 Uhr Gottesdienst durch Bezirksapostel Michael Ehrich (SAT-Übertragung nach Wolfach). Am Sonntag, den 16. Oktober 2016, führt Bezirksapostel Michael Ehrich einen Gottesdienst in Mannheim-Moselstraße durch. Dieser Gottesdienst wird per Satellit in viele Gemeinden in Süddeutschland und in weitere Länder übertragen. Gottesdienstbeginn ist um 10:00 Uhr.

**Mittwoch, 19.10.2016**

20:00 Uhr Gottesdienst in Wolfach

Zu allen Veranstaltungen ist die ganze Bevölkerung herzlich eingeladen.

**Jehovas Zeugen****Gottesdienstsachrichten****Freitag**

19.15 Uhr „Unser Leben und Dienst als Christ“  
Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

20.00 Uhr Bibelkurs, der die Aktivität des Königreichs Gottes in der Neuzeit aufzeigt:  
Thema: „Warum möchte Jehova Gott, dass man als Gruppe zusammenkommt, um ihn anzubeten?“ Hebräer 10:24, 25

**Sonntag**

09.30 Uhr Biblischer Vortrag  
Thema: „Mache Jehova Gott zu deiner Zuversicht“ - Jeremia 17: 7,8

10.15 Uhr Wachturm-Bibelstudium  
Thema: „Erkennst du, wie wichtig geistige Fortschritte sind?“ - 1.Timotheusbrief 4: 13

Diese Zusammenkünfte werden im Königreichssaal in Hausach, Barbarastraße 22, durchgeführt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen.

**Aus dem Kreisgeschehen****Mitteilungen****Landratsamt Ortenaukreis****Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen**

Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist der beliebte Event-Tag im Kreisgebiet, der in diesem Jahr bereits in die sechste Runde geht! Die vielfältigen Veranstaltungen von März bis Dezember laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken. Den aktuellen Veranstaltungskalender sowie weitere Informationen gibt es unter [www.dort-ortenau.de](http://www.dort-ortenau.de).

**Am 20. Oktober finden folgende Veranstaltungen statt:****Un-Kräuter? Kräuterentdeckungstour am Gifizee**

Kommen Sie mit auf Entdeckungstour und erfahren Sie Allerlei über die gesunde Wirkung und schmackhafte Verwendung unserer heimischen Wildkräuter. Wir werden mit den gesammelten Kräutern je nach Witterung einen Snack oder einen Kräuteressig zubereiten. Treffpunkt um 17 Uhr am südlichen Eingang des Gifizees, Offenburg. Die Kosten betragen 12 Euro pro Person. Infos und Anmeldung unter Telefon 0781/9489012.

**„Stadtführung Achern“ – Kultur und Genuss**

Nach einer prickelnden Begrüßung entdecken Sie die „Acherner Meilensteine“. Stationen sind u. a. das Klauskirchl, Leopolddenkmal, das Brecht'sche Haus. Anschließend rundet ein „Acherner Schmausteller“ und eine Weinprobe diesen Abend ab. Treffpunkt um 18 Uhr in der Hauptstraße vor dem Klauskirchl, Achern. Die Kosten betragen 30 Euro pro Person. Infos und Anmeldung bis zum 15. Oktober unter Telefon 07841/684460. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 15 Personen.

**ARTappenweier: LESEarena**

Im Bürgersaal des Rathauses stellen Autoren ihre Werke vor. Jede Autorin, jeder Autor hat 10 Minuten Lesezeit. Das Publikum darf mit dem Kerzenlicht abstimmen. Nach der Veranstaltung ist Zeit für Gespräche. Bei kleiner Erfrischung kann in der Pause wie nach der Lesearena auch mit den Autoren diskutiert werden. Treffpunkt um 19 Uhr im Bürgersaal des Rathaus Appenweier, Ortenauer Straße 13, Appenweier. Der Eintritt ist frei. Infos unter Telefon 07805/959418

**Krimilesung mit mörderischem 3-Gänge-Menü in drei verschiedenen Restaurants**

„Mordsvergnügen“ und Genuss beim Krimidinner in Oberharmersbach: Erleben Sie mit Geschichten von Sherlock Holmes einen spannenden Abend und genießen Sie dazu passende, gefährlich gute Geschichten in drei verschiedenen Restaurants. Treffpunkt um 19 Uhr am ersten Restaurant: Hotel Hubertus, Dorf 2, Oberharmersbach. Die Kosten betragen 28 Euro pro Person. Infos und Anmeldung bis zum 13. Oktober unter Telefon 07837/277 oder [tourist-info@oberharmersbach.net](mailto:tourist-info@oberharmersbach.net).

**Schwarzwälder Bauhandwerk im Freilichtmuseum Vogtsbauernhof**

Freunde der Schwarzwälder Architektur sind am Sonntag, 16. Oktober, im Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach genau richtig.

Um 11 Uhr findet die freie Sonderführung „Vom Holzbau im Schwarzwald“ statt. Der frühere Museumsverwalter Berthold Breithaupt kennt jeden Balken auf dem Gelände und weist die Besucher beim Rundgang in das traditionale Bauhandwerk ein.

Wer sich selbst einmal als Architekt versuchen möchte, hat dazu im Rahmen der Offenen Werkstatt für Familien Gelegenheit. Zwischen 11 und 16 Uhr zimmern große und kleine Bauherren zwar kein Schwarzwaldhaus, dafür aber ein rustikales Insektenhotel.

Von 11 bis 17 Uhr lassen sich der Holzbildhauer und der Schindelmacher über die Schulter schauen.

**8. Ortenauer Selbsthilfetag am 16. Oktober 2016 in Haslach**

Unter dem Motto „Selbsthilfe – du bist nicht alleine“ findet der 8. Ortenauer Selbsthilfetag am Sonntag, 16. Oktober, im Heinrich Hansjakob-Bildungszentrum in Haslach im Kinzigtal, Richard-Wagner-Straße 10, statt.

Von 11 bis 17 Uhr präsentieren sich an Informationsständen Selbsthilfegruppen aus dem Ortenaukreis und der Region. Betroffene, Angehörige, Experten und die interessierte Öffentlichkeit sind eingeladen, sich umzusehen, sich zu informieren oder sich auszutauschen. Der Tag wird von der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen im Landratsamt Ortenaukreis gemeinsam mit der Stadt Haslach und dem Netzwerk Selbsthilfe Ortenau organisiert. Die Schirmherrschaft über die Veranstaltung haben Landrat Frank Scherer und Bürgermeister Heinz Winkler übernommen.

Mitglieder der Gruppen stehen an den Informationsständen für Gespräche zur Verfügung. Sie informieren und zeigen, wie die Selbsthilfegruppen in krisenhaften Zeiten Halt und Selbstvertrauen geben können. „Wir bieten einige interessante Fachvorträge und Gesprächskreise, die auch diejenigen ansprechen, die nicht unmittelbar auf der Suche nach einer Selbsthilfegruppe sind“, erklärt Hector Sala von der Kontaktstelle im Landratsamt.

Der Selbsthilfetag, der in einem zweijährigen Abstand stattfindet, bietet den Gruppen die Möglichkeit, sich der Öffentlichkeit vorzustellen. Die teilnehmenden Selbsthilfegruppen bilden einen Querschnitt durch die rund 220 Gruppen im Ortenaukreis und zeigen die Vielfalt der Themen, die im Ortenaukreis vertreten sind.

Der Programmflyer kann im Internet unter [www.selbsthilfe-ortenau.de](http://www.selbsthilfe-ortenau.de) heruntergeladen werden. Für Fragen steht die Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen im Ortenaukreis unter der Telefonnummer 0781 805 9771 zur Verfügung.

Das Programm im einzelnen:

11 Uhr: Begrüßung durch Heinz Winkler, Bürgermeister der Stadt Haslach, Georg Benz, Sozialdezernent des Ortenaukreises, und Heinrich Stöhr, Sprecherrat der Selbsthilfegruppen

dann Vorträge, Gesprächskreise und Filme zu folgenden Themen:

12 Uhr:

- Borreliose - Zeckeninfektion mit Tarnkappe, mit Ute Fischer, Vorsitzende Borreliose und FSME Bund Deutschland
- Alleinerziehende unter Druck, mit Dr. Charlotte Michel-Biegel, Landesvorsitzende des Verbands alleinerziehender Mütter und Väter
- Gesprächskreis mit Pro Retina RG Freiburg/Südschwarzwald
- Burnout-Prävention – Wie uns Arbeit krank machen kann und wie wir uns schützen können, mit Ullrich Böttinger, Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Soziale und Psychologische Dienste

13 Uhr:

- Dickdarmerkrankungen – auf welche Symptome muss geachtet werden, was für eine Diagnose ist nötig, wann muss eine OP durchgeführt werden?, mit Dr. Volker Ansoerge, Ortenau Klinikum Wolfach
- Gesprächskreis mit der Al Anon-Familiengruppe und den Anonymen Alkoholikern
- Gelenkverschleiss an Hüfte und Knie – was kann ich tun statt -vor- nach einer OP, mit Dr. Oliver Datz, Ortenau Klinikum Wolfach

14 Uhr:

- Aktuelles zum Parkinson-Syndrom, mit Dr. Wolfgang Jost, Parkinson Klinik Ortenau (Wolfach)
- Selbsthilfe und Sucht, mit Martha Ohnemus-Wolf, Baden-Württembergischer Landesverband für Prävention und Rehabilitation, Fachstelle Sucht Offenburg
- Darmkrebsvorsorge, mit Dr. Aldina Bahic, Ortenau Klinikum Wolfach

15 Uhr:

- Männer auf der Suche – Mut für neue männliche Wege, mit Dietmar Krieger, Männergruppe Offenburg/Lahr
- Achtsamkeit – Der gesunde Umgang mit sich selbst, mit Elfriede Stöhr, Heilpraktikerin und Personenzentrierte Beraterin (GWG)
- Gesprächskreis mit der Selbsthilfegruppe Morbus Crohn/Colitis ulcerosa Ortenau/Kehl

Informationsstände folgender Gruppen und Einrichtungen:

- AA - Anonyme Alkoholiker Gengenbach
- Al Anon-Familiengruppen Gengenbach
- Angehörige psychisch erkrankter Menschen Offenburg und Umland
- Asthma & Allergie
- Bauchspeicheldrüsenerkrankungen Ortenau
- BDO e.V., Regionalgruppe Südbaden (Organtransplantation)
- Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden e.V.
- Borreliose-Selbsthilfe Ortenau
- Chronische Schmerzen Kinzig- und Harmersbachtal
- COPD und Lungenemphysem-Gruppe Kehl
- COPD und Lungenemphysem-Gruppe Offenburg
- Das Atelier -Atelierprojekt Lahr- Die Brücke e.V.
- Diabetiker Oberkirch und Achern
- Einzelternfamilien, Kehl
- Förderverein für krebskranke Kinder Freiburg e.V.
- Gesundes Kinzigtal
- ILCO e.V. – Stoma/Darmkrebs
- Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen Ortenaukreis

- Kreuzbund Kehl
- Lebertransplantierte Deutschland e.V. (Offenburg)
- Männergruppe Offenburg/Lahr
- Morbus Crohn / Colitis ulcerosa-Gruppe Ortenau/Kehl
- Multiple Chemikalien Ortenaukreis
- Ortenauer Selbsthilfegruppe LI/MZU (Laktoseintoleranz)
- Parkinson-Selbsthilfegruppe Offenburg/Haslach
- Pro Retina Regionalgruppe Freiburg/Südschwarzwald
- Selbsthilfegruppe Frauen mit Krebs Offenburg
- Selbsthilfegruppe Männer mit Krebs Ortenaukreis
- Selbsthilfegruppe Schlafapnoe-Atemstillstand
- Selbsthilfegruppe „Zappelphilipp“ (Hyperaktives Kind) Offenburg
- Sternschnuppe - trauernde Eltern
- Sozialverband VdK

### Nicht zu Hause und doch daheim – Pflegepersonen gesucht!

Für das Projekt „Herbstzeit“ werden Gastfamilien, Einzelpersonen oder Paare gesucht, die sich vorstellen können, einen alten Menschen, der aufgrund altersbedingter Beeinträchtigungen, Pflegebedürftigkeit und/oder demenzieller Erkrankung nicht mehr im eigenen häuslichen Umfeld leben kann, in ihrem Zuhause aufzunehmen.

„Das Betreute Wohnen für alte Menschen in Familien stellt eine zukunftsweisende Lebens- und Wohnform dar. Mit einem generationenübergreifenden Leben können ältere Menschen auch weiterhin an einem familiären und gesellschaftlichen Leben teilhaben“, erklärt Heike Schaal, Geschäftsführerin der „Herbstzeit gemeinnützige GmbH – Betreutes Wohnen für alte Menschen in Familien“, die eng mit dem Landratsamt Ortenaukreis kooperiert. Die Nachfrage nach dieser Wohnform sei steigend.

Die Pflegepersonen erhalten ein Entgelt je nach Pflegestufe zwischen 900 Euro und 1.500 Euro. Die Pflegepersonen brauchen keine spezielle Ausbildung; pflegerische Vorerfahrung ist von Vorteil – zur Entlastung kann auch ein Pflegedienst hinzugenommen werden. Das Pflegeverhältnis wird von der „Herbstzeit gGmbH – Betreutes Wohnen für alte Menschen in Familien“ fachlich begleitet.

Personen, die sich für die Aufnahme eines alten Menschen interessieren, erhalten weitere Informationen bei Heike Schaal unter Telefon 0781 127 865 100 oder unter [www.herbstzeit-bwf.de](http://www.herbstzeit-bwf.de).

## Weiterbildung

**vhs** Volkshochschule  
Ortenau

Geschäftsstelle Wolfach  
Oberwolfacher Str. 6  
77709 Wolfach

Telefon: 078 34/86 7590  
Telefax: 078 34/86 75 91  
E-Mail: [kinzigtal@vhs-ortenau.de](mailto:kinzigtal@vhs-ortenau.de)  
Internet: [www.vhs-ortenau.de](http://www.vhs-ortenau.de)

Anmelden können Sie sich:

- mit Anmeldekarte • per Fax • per E-Mail • über Internet

### Infos zur Anmeldung:

Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich. Diese kann per Anmeldekarte, per Fax, per E-Mail oder Internet erfolgen. Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung nicht bestätigt wird. Sie werden nur benachrichtigt, falls es eine Kursänderung gibt oder der Kurs bereits belegt ist. Eine

rechtzeitige Anmeldung sichert Ihnen den gewünschten Kursplatz. Unser Büro (Telefon 07834 867590) in Wolfach ist von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

Die Reihenfolge der schriftlichen Anmeldungen entscheidet über die Vergabe der Plätze. Bitte beachten Sie, dass Anmeldungen nicht bestätigt werden.

### Veranstaltungen im Kinzigtal

Gengenbach (GE)	Tel. 07803 930-147
Haslach (HS)	Tel. 07832 706-174
Hausach (HA)	Tel. 07831 3339983
Hornberg (HO)	Tel. 07833 960687
Wolfach (WO)	Tel. 07834 867590
Zell a. H. (ZE)	Tel. 07835 54471
Steinach (ST)	Tel. 07834 867590

Anmeldemöglichkeit auch über [www.vhs-ortenau.de](http://www.vhs-ortenau.de)  
E-Mail: [kinzigtal@vhs-ortenau.de](mailto:kinzigtal@vhs-ortenau.de)

### Bei folgenden Veranstaltungen sind noch Plätze frei.

13.10.2016	Notfalltraining - Kindernotfälle	3.0505	HA
13.10.2016	Französisch A1 (1. Jahr)	4.0803	HA
14.10.2016	Abenteuertreff für Kinder	3.0001	GE
14.10.2016	Internet-Kurs	5.0102	WO
14.10.2016	Zumba®	3.02521	HO
15.10.2016	Flechtfrisuren Mutter+Tochter	2.1404	GE
15.10.2016	Flechtfrisuren	2.1406	GE
15.10.2016	Wildkräuterführung Herbst	1.1401	GE
17.10.2016	Glutenfrei backen	3.0732	GE
17.10.2016	Kunstseminar Rost und Farbe	2.0501	HA
17.10.2016	Vortrag Heinrich Hansjakob	1.0103	HS
18.10.2016	Zumba®	3.02401	GE
18.10.2016	Italienisch A1 (1. Jahr)	4.0903	HO
18.10.2016	Betriebssystem Linux	5.0111	HS
18.10.2016	Tabellenkalkulation Excel 2013	5.0107	GE
19.10.2016	Schnittblumen-Tischdekorationen	2.1203	HA
20.10.2016	Kaffeeseminar	1.1501	GE
20.10.2016	Vortrag Vorsorgevollmacht	3.0501	HS
21.10.2016	Filzen für Kinder	2.1301	GE
22.10.2016	Misslungene Bilder	2.0502	HA
23.10.2016	Frankfurter Buchmesse	2.0101	WO
27.10.2016	Asiatische Küche - neue Rezepte	3.0708	HS
27.10.2016	Englisch Refresher B2	4.0618	WO
27.10.2016	Socken stricken	2.1304	GE
27.10.2016	Homöopathie für Kinder	3.0406	HA
27.10.2016	Englisch A1 (2. Jahr)	4.0607	WO
28.10.2016	Modellieren mit Marzipan Kinder	2.0602	HO

### Veranstaltungen in Wolfach im Herbst 2016:

#### Frankfurter Buchmesse (2.0101 WO)

So. 23.10.2016, 7:00 - 21:00 Uhr, Abfahrt Wolfach, weitere Zustiegmöglichkeiten in Hausach, Haslach, Steinach, Biberach, Gengenbach und Offenburg, Tagesfahrt, Frankfurt, , Thomas Lang, 36,00 EUR zuzügl. ca. 16,00 EUR für Eintritt.

Die Frankfurter Buchmesse - seit Jahrzehnten Gradmesser des internationalen Buchmarktes und größte Buchmesse der Welt - fasziniert Leser und Autoren, Büchernarren und Büchermacher immer wieder neu. Sie ist gleichzeitig Treffpunkt aller an Literatur Interessierten, Umschlagplatz der Neuerscheinungen der Verlage und Präsentationsrahmen für Verlagsprogramme und Schriftstellerideen. Die vhs Ortenau lädt Sie ein, sich selbst einmal ein Bild zu machen von dieser großen Büchermesse, in diesem Jahr mit dem Ehrengast Flandern & die Niederlande. Im Bus werden Sie eingestimmt auf Autoren, Bücher und Verlage. Die Abfahrtsorte werden noch mitgeteilt.

#### Englisch Refresher B2 - Fortsetzung (4.0618 WO)

Do. 27.10.2016, 18:30 - 20:00 Uhr, 15 Abende, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6, Elvira Schmitt, 72,00 EUR.  
Fortsetzung des letzt jährigen Kurses. In diesem Kurs können Sie Ihre früher einmal erworbenen, bisher aber brachliegenden Englischkenntnisse 'aufpolieren'. Es werden die wichtigsten Grammatikthemen wiederholt und

vertieft, Ihr Wortschatz aufgefrischt und erweitert, so dass Sie neue Sicherheit im Gebrauch der englischen Sprache gewinnen. Im Vordergrund steht die Kommunikation und die Verbesserung Ihrer Fähigkeiten des Sprechens, Hörens, Lesens und Schreibens. Voraussetzung für die Teilnahme sind sieben bis acht Jahre Englischunterricht (VHS-Kurse oder Schulunterricht).

#### Englisch A1 (2. Jahr) (4.0607 WO)

Do. 27.10.2016, 20:15 - 21:45 Uhr, 20 Abende, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6, Elvira Schmitt, 96,00 EUR.

Die Fortsetzung des Kurses Englisch A1 (1. Jahr) wendet sich an Interessenten mit bereits geringen Vorkenntnissen. Diese werden bei der Einstufungsberatung der vhs getestet. Sie lernen, kurze Sätze mündlich zu formulieren, schriftlich zu fixieren, zu lesen und sich auf einfache Art über Ihnen vertraute Themen zu verständigen. Sie lernen den Wortschatz und die grammatikalischen Strukturen um einzukaufen, ein Hotelzimmer zu bestellen, nach dem Weg zu fragen etc. Sie erfahren viel über Land und Leute. Das Ausfüllen von Standardformularen ist Ihnen möglich.

#### Mit Schüßler Salzen gesund durch den Winter (3.0407 WO)

Di. 08.11.2016, 20:15 - 21:45 Uhr, 2 Abende, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6, Jürgen Schmider, 20,00 EUR.

Der Winter ist eine erhebliche Belastung für Körper und Seele. Draußen ist es kalt und feucht und in den Räumen ist die Luft meistens sehr trocken. Der gesamte Organismus wird durch die Kälte stark gefordert. Apotheker Jürgen Schmider informiert Sie über die besten Salze bei Erkältungen und über Schüßler-Salz-Kuren zur Stärkung des Immunsystems.

#### Dekoration aus Treibholz (2.1205 WO)

Sa. 12.11.2016, 14:00 - 17:00 Uhr, 1 Nachmittag, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6, Nicole Oeser, 18,00 EUR zuzügl. ca. 8,00 EUR für Material.

Aus Naturmaterialien lässt sich eine wunderschöne Deko herstellen. Sehr beliebt ist auch immer wieder das oft sonderbar geformte Treibholz. An einem gemütlichen Nachmittag wollen wir miteinander unter Anleitung von Naturpädagogin Nicole Oeser, ein schönes Willkommensschild für die Tür aus Treibholz, mit passendem herbstlichen Flair anfertigen! Es wäre schön, wenn jeder ein kleines Körbchen mit Naturmaterialien passend zum Herbst mitbringen könnte. Bitte bringen Sie auch einen Seitenschneider und wenn vorhanden Vorstecher und oder Hammer oder auch gerne einen Akku-Bohrer mit.

#### Arthrose von Hüfte und Knie - vor der Operation, die Operation, nach der Operation (3.0402 WO)

Mi. 16.11.2016, 18:00 - Uhr, 1 Abend, Wolfach, Rathaus, Rathaussaal, Dr. med. Oliver Datz, gebührenfrei.

Vortrag in Kooperation mit dem Förderverein Ortenau Klinikum Wolfach e.V.

Die Endoprothetik (künstlicher Gelenkersatz) von Hüfte und Knie ist ein weit verbreiteter operativer Eingriff. Im Vortrag wird auf die Diagnosestellung, die diversen Arten von künstlichem Gelenkersatz sowie auf die Zeit nach der OP eingegangen. Dr. Oliver Datz ist Facharzt für Unfallchirurgie und Orthopädie sowie Chefarzt der Chirurgie im Ortenau Klinikum Wolfach.

#### Glutenfrei kochen und backen (3.0738 WO)

Do. 17.11.2016, 19:00 - 22:00 Uhr, 2 Abende, Wolfach, Berufliche Schulen, Schulküche (UG), Ingrid Vollmer, 25,00 EUR zuzügl. ca. 12,00 EUR für Lebensmittel pro Abend.

Alternativen zu glutenhaltigen Mehlen werden inzwischen viele angeboten. Im Supermarkt sind Amaranth, Buchweizen, Hirse, Maismehl, Quinoa oder auch Teff erhältlich. Aber wie schmecken diese Produkte und wie verwende ich diese? In diesem Kurs wird gezeigt, wie Brot, Muffins, Pizza, Pfannkuchen und Weihnachtsgebäck oder auch die klassische Mehlschwitze ohne Gluten gelingen. Bitte mitbringen: Kochschürze, Restbehälter, Getränk.

## Vorankündigung Kurse mit Kursbeginn ab November 2016

### Tabellenkalkulation mit Excel 2010 (5.0108 WO)

Fr. 18.11.2016, 18:00 - 20:15 Uhr, Sa. 19.11.2016, 9:00 - 13:00 Uhr, Fr. 25.11.2016, 18:00 - 20:15, Sa. 26.11.2016, 9:00 - 13:00 Uhr (mit Pausen), 4 Termine, Wolfach, Herlinsbachschule, Herlinsbachweg 14, EDV-Raum (Etage B3), Anke Kopp, 111,00 EUR inkl. Unterlagen und TN-Bescheinigung.

### Whisky - neu entdeckt (3.0740 WO)

Fr. 18.11.2016, 19:00 - 22:00 Uhr, 1 Abend, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6, Thorsten Kubisch, 40,00 EUR inkl. 20,00 EUR für Getränke.

### Mit Kochtopf und Kamera - Genießersnack für Jugendliche zwischen 12 und 15 Jahren (3.0728 WO)

Sa. 19.11.2016, 10:00 - 13:00 Uhr, 1 Samstag, Wolfach, Berufliche Schulen, Schulküche (UG), Ingrid Vollmer, 5,00 für Lebensmittel.

Workshop mit Verkostung in Zusammenarbeit mit dem Ernährungszentrum Südlicher Oberrhein.

## Gewerbe Akademie

### Rhetorik weiter aufbauen

Gezielt die Rhetorik schulen und verbessern sowie auch in kritischen Situationen gut vortragen und präsentieren können, ist das Ziel eines Seminars, das am 17. und 18. November an der Gewerbe Akademie Offenburg stattfindet. Bei den Live-Übungen werden schon Regieanweisungen für Verhaltensalternativen vorgeschlagen, die der Teilnehmer dann sofort umsetzen kann. Körpersprache, die Leitung einer Diskussionsrunde, die Moderation einer Veranstaltung, Interview, Selbstbewusstsein sowie das Arbeiten mit Medien oder der Umgang mit Störungen bei einem Vortrag sind die inhaltlichen Bausteine bei diesem Fachkurs. Weitere Auskünfte zum Lehrgang und den möglichen Zuschüssen erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 793 105 oder unter [www.wissen-hoch-drei.de](http://www.wissen-hoch-drei.de)

## Was sonst noch interessiert

### Diakonie

#### Diakonie Hausach „Club Lichtblick“

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am Dienstag, 18. Oktober 2016 von 9.00 - 11.00 Uhr zu einem gemeinsamen Frühstück im Café Angelo im Evangelischen Gemeindehaus bei der Evang. Kirche.

#### Diakonie Hausach „Club Lichtblick“

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am Donnerstag, 20. Oktober 2016 um 13.00 Uhr zu einem Ausflug in den Bärenpark beim Diakonischen Werk Hausach, in der Eichenstraße 24, schräg gegenüber der Evangelischen Kirche.

## Deutscher Alpenverein Sektion Offenburg

### Bergsteigertreff im Kinzigtal

Der Bergsteigertreff im Kinzigtal lädt ein zu seinem nächsten Monatstreffen am Mittwoch, 19. Oktober 2016, 20.00 Uhr, ins Gasthaus "Schwarzwälder Hof" in Hausach, Hegerfeldstr. 4.

Pakistan – Wiege der Zivilisation, heute eines der am stärksten vom Terrorismus betroffenen Länder, wartet mit den höchsten Gipfeln unserer Welt auf. 5 der 14 Achttausender stehen ganz oder teilweise auf pakistanischem

Gebiet. Edda Bauer brach im Jahr 2011 auf, um diese zum Teil schicksalsträchtigen Bergriesen zu sehen. Sie berichtet über ihre Eindrücke vom beschwerlichen Marsch über den 5.614 m hohen Gondogoro La, von den Dörfern unterwegs auf dem Karakorum Highway und aus Islamabad, der heutigen Hauptstadt des Landes.

Der Eintritt ist frei. Auch Gäste sind herzlich willkommen. Der Bergsteigertreff freuen sich auf regen Zuspruch.

## Yoga - Freundeskreis Cakra

Der Yoga - Freundeskreis Cakra veranstaltet am Donnerstag, den 13.10.16 um 19.00 Uhr Bhajan singen mit Torsten Böhm. Bhajan bedeutet in der indischen Tradition ein Rezitieren und Singen von Mantren in Begleitung von Instrumenten.

Interessierte hierzu sind herzlich eingeladen.

Ort: Weberbeckhof Talstr. 18 77709 Wolfach/Kirnbach  
Information unter Tel: 07834/4170 oder 07834/4292



## AWO Elternschule Kinzigtal

### AWO Elternschule aktuelle Veranstaltungen

#### Kurs 1. Hilfe am Kind

#### (in Zusammenarbeit mit dem DRK)

Im Umgang mit Kindern gibt es viele aufregende Situationen, in denen Eltern oder Betreuende Ruhe bewahren müssen, um sinnvoll „Erste Hilfe“ leisten zu können. Was macht Mama oder Papa, wenn der Säugling vom Wickeltisch fällt, das Kleinkind sich verbrüht oder der 7-jährige vom Baum fällt?

In diesem Kurs können Sie Sicherheit in Theorie und Praxis für diese und viele andere Situationen erwerben.

#### Kurs jeweils donnerstags von 19.30 bis 22.00 Uhr,

20.10.2016, 27.10., 03.11., 10.11. und 17.11.2016

(ein Abend davon Arztvortrag).

Lehrgangsort ist das DRK-Zentrum,

Hauptstr. 82c, in Hausach

Leitung: Jutta Eisenblätter

Uhrzeit: 19.30 Uhr bis 22 Uhr,

Kosten: 40 € Einzelperson, 60 € Paare

**Noch wenige Plätze frei- verbindliche Anmeldung verlängert bis 18.10.2016**

#### Vortrag: Babys erster Brei - Von Anfang an mit Spaß dabei

**Freitag 21.10.2016 von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr, Haslach Bürgersaal im Bürgerhaus**

Leitung: Melanie Jilg Bekifachfrau für

Kinderernährung (Beki - bewußte Kinderernährung) & Diätassistentin

**Der Kurs findet auf Spendenbasis statt.**

**Verbindliche Anmeldung bis 18.10.16 ist erforderlich!**

Was Ihr Baby isst und trinkt, ist wichtig für sein ganzes Leben. Es hat von Anfang an einen großen Einfluss auf seine Entwicklung, sein Wohlbefinden und wirkt sich auch auf seine späteren Essgewohnheiten und seine Gesundheit aus.

Neben viel Liebe, Zuwendung und Nähe, spielt eine gesunde Ernährung eine wichtige Rolle für die gesunde Entwicklung eines Kindes. Glücklicherweise ist es nicht schwer, ein Baby ausgewogen zu ernähren.

Jeder Teilnehmer erhält kostenfrei eine Broschüre, „Von Anfang an mit Spaß dabei.“

**Vortrag : Mut zu Gefühlen**

**Leitung Gertrud Brühl**

**Ort: Schulverbund Werkreal- und Realschule,  
Am Erhard-Schremp-Schulzentrum- 77723 Gengenbach  
Zeitpunkt: Di, 25.10.2016, 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr**

Kosten 8 EUR Anmeldung bis 19.10.2016 erforderlich

Der Mensch besitzt die Fähigkeit zu lachen, Tränen zu vergießen, Nervosität, Ärger, Wut, Zorn, Neid, Eifersucht, Mut, Stolz, Liebe zu zeigen und damit seinen Gefühle und Gedanken in Verhalten und Worten Ausdruck zu geben. Unsere Kinder sind noch intensiv mit ihren Gefühlen verbunden und zeigen uns diese häufig wie einen Spiegel in den wir blicken können.

Wir Erwachsene neigen dazu die Gefühle unserer Kinder zu kontrollieren, indem wir sie negieren oder sie davon ablenken: „So schlimm war es doch gar nicht“, „Nichts ist passiert“ „Hab keine Angst“ oder indem wir einem wütenden oder traurigen Kind etwas anbieten, von dem wir wissen, dass es dies gerne mag. An diesem Abend werden wir uns mit den Wurzeln dieses Erwachsenenverhaltens in Vortrag und Gespräch auseinandersetzen und neue Lösungen und Ideen für den Umgang miteinander finden.

**Vortrag: Ernährung des Kleinkindes – Der sanfte Übergang von der Breikost an den Familientisch**

Termin: Freitag, 28.10.2016 von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr, Haslach Bürgersaal im Bürgerhaus Sandhaastr. 8

Leitung: Melanie Jilg

Bekifachfrau für Kinderernährung(Beki – bewusste Kinderernährung) & Diätassistentin

**Der Vortrag findet auf Spendenbasis statt, ist aber unbedingt anmeldepflichtig bis spätestens 21.10.2016**

Die Basis für ein genussvolles und gesundes Essverhalten wird in den ersten zwei bis drei Lebensjahren gelegt. Was das Kleinkind isst und trinkt, ist wichtig für sein ganzes Leben. Es hat von Anfang an einen großen Einfluss auf seine Entwicklung und sein Wohlbefinden und wirkt sich auch auf seine späteren Essgewohnheiten und seine Gesundheit aus. Wie der Übergang von der Breikost an den Familientisch entspannt gelingen kann, was bedarfsgerichtet Essen und Trinken in der Kleinkindzeit bedeutet und worauf man dabei achten muss, wird in dieser Veranstaltung vermittelt.

Jeder Teilnehmer erhält kostenfrei eine Broschüre, „Das beste Essen für Kleinkinder.“

Weitere Info und das gesamte Programm finden Sie auf unserer Webseite: [www.awo-elternschule-kinzigtal.de](http://www.awo-elternschule-kinzigtal.de) Dort können Sie sich auch online anmelden.

Oder per mail: [elternschule-kinzigtal@awo-ortenau.de](mailto:elternschule-kinzigtal@awo-ortenau.de), Tel: 0175/ 808 16 12

**NmuTreff-Ortenau,Ltg.:  
Marianne & Riarda Bönisch**

„Selbsthilfe - Du bist nicht alleine“ – das ist das Thema zum 8. Selbsthilfetag am Sonntag 16. Oktober. Beginn: 11:00 h – 17:00 in Haslach /i.K. Dort informieren die Ortenauer Selbsthilfegruppen an ihren Infoständen. Derzeit gibt es in der Ortenau insgesamt über 220 Gruppen.

Auch der NmuTreff-Ortenau – die Ortenauer Selbsthilfegruppe für multiple Nahrungsmittelunverträglichkeiten präsentiert sich mit ihrem Aufklärungsstand rund um das Thema „Nahrungsmittelunverträglichkeiten“. Sie finden die SHG am Infostand Nr. 07.

Veranstaltungsort: Heinrich-Hansjakob-Bildungszentrum Haslach  
Richard-Wagner-Str. 10 – 77716 Haslach/i.K.

Weitere Infos unter:

Flyer zum 8. SHG-Tag zum Downloaden : [http://www.selbsthilfe-ortenau.de/fileadmin/user\\_upload/SHG\\_8\\_2016\\_aktuell.pdf](http://www.selbsthilfe-ortenau.de/fileadmin/user_upload/SHG_8_2016_aktuell.pdf) od. <http://selbsthilfe-ortenau.de/> sowie <https://www.facebook.com/nmutreff-ortenau/>; webseite : <http://www.nmutreff-ortenau.de/>



**BERUFSINFORMATIONSTAG**

**Du möchtest mehr über den Polizeiberuf erfahren?  
Dann schau doch mal bei uns vorbei!**

Um einen Einblick in die Polizeiarbeit zu erhalten, lädt das Polizeipräsidium Offenburg am Donnerstag, den **03. November 2016** Interessenten zu einem Berufsinfotag ein. Du erfährst aus erster Hand alles Wissenswerte zu den Aufgaben des Streifenendienstes, der Kriminalpolizei, der Polizeihundeführerstaffel und vieles andere mehr. Natürlich gibt es auch Informationen zu den Voraussetzungen für einen Einstieg in die Polizei Baden-Württemberg und zur Ausbildung.

**Lass dich überraschen.....**

Ort: Polizeirevier in 77815 Bühl, Hauptstraße 91  
Dauer: 08:30 Uhr bis ca. 15:00 Uhr

Unser Anmeldeformular findest du unter:  
<https://www.polizei-bw.de/Dienststellen/PPOffenburg/Seiten/Berufsinfotag.aspx>

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

**Du bist mindestens 15 Jahre alt – dann bewirb dich jetzt!**



**Musicafé Hausach, 21. Oktober 2016,  
Beginn 20.00 Uhr**

**John and Blues-Friends**

– der Name ist Programm und garantiert ein vielseitiges Konzert mit Genreklassikern aus New Orleans und Chicago, mit Boogie Woogie und Rock'n Roll. Das Rezept für einen unvergesslichen Bluesabend hat sich dabei schon letztes Jahr bewährt: Fünf Blues-Friends, zwei Weller-“Blues-Brothers“, ein Groove, der das Publikum mitzieht, und die unverwechselbare Musicafé-Atmosphäre.

So richtig einheizen werden dabei Hartmut John (Piano / Vocal / Bluesharp), Peter Borcz (Rhythmus – Guitar), Peter A. Huber (Lead – Guitar / Vocal) und Peppi Pitta (Bass / Vocal). Für den richtigen Drive sorgt die Rhythmusmaschine Didi Riedel (Drums).

Verstärkt wird die Band durch Michael Weller (Saxophon) und Chris Weller (Piano). Beide sind eine feste Größe in der Musikszene – auch weit über die Region hinaus. Dabei ist Chris Weller vielen ein Begriff, denn als Profi-Musiker komponierte er für bekannte Film- und Fernsehproduktionen und arbeitete zusammen mit Stars wie Nina Hagen und Udo Lindenberg.

Es wird also auch im Oktober viel geboten im Musicafé für schlappe 2,50 EUR.

## Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert

### BiZ & Donna

#### Arbeitsrecht von A bis Z

Rechtsanwalt Michael Walther gibt einen ersten Eindruck zu verschiedenen Bereichen des Arbeitsrechts. Er beantwortet Fragen unter anderem zu den Themen Kündigungsschutz, erlaubten und unerlaubten Fragen im Vorstellungsgespräch, rund um den Arbeitsvertrag sowie zu Auswirkungen aus dem Teilzeit- und Befristungsgesetz.

Diese Veranstaltung im Rahmen der Reihe BiZ & Donna findet statt am Dienstag, 18. Oktober 2016 von 9 bis 11 Uhr im Raum U 70 des Berufsinformationszentrums (BiZ), Agentur für Arbeit in Offenburg, Weingartenstraße 3.

Interessierte Frauen (und auch Männer) sind zur Veranstaltung herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenfrei, bei Gruppen ab 5 Personen ist eine Anmeldung erwünscht unter [Offenburg.BCA@arbeitsagentur.de](mailto:Offenburg.BCA@arbeitsagentur.de) oder Tel. 0781 – 93 93 215.

### Selbsthilfegruppe Multiple Sklerose

#### Mittleres Kinzigtal:

Die AMSEL-Kontaktgruppe und der Pflegestützpunkt Ortenaukreis laden herzlich alle Kinzigtäler MS-Betroffenen und Interessierte zum Informationsaustausch nach Haslach ein.

Das nächste Treffen findet am 17. Oktober 2016 um 14.30 Uhr im Mehrgenerationenhaus / Caritashaus Haslach, Sandhaasstr. 4 statt.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Pflegestützpunkt Ortenaukreis Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach  
Tel: 07832 99955-220  
Mail: [kontakt@psp-kinzigtal.de](mailto:kontakt@psp-kinzigtal.de)  
[www.iav-kinzigtal.de](http://www.iav-kinzigtal.de)  
[www.pflegestuetzpunkt-ortenaukreis.de](http://www.pflegestuetzpunkt-ortenaukreis.de)

## Veranstaltungen im Nationalpark

### Ohne Moos nix los

Zu einer Führung in die Miniaturwelt der Moose und Flechten wird am 15. Oktober ab 14 Uhr nach Allerheiligen eingeladen. Ausgehend vom Kiosk am Klosterhof begeben sich die Teilnehmenden in diesen spannenden Lebensraum in Kleinstausgabe. Die vielfältigen Strukturen sind nur unter der Lupe zu erkennen. Bei der Veranstaltung werden viele Geheimnisse der Moose und Flechten gelüftet. Und vielleicht lassen sich auch die heimlichen Bewohner des Moores, die Bärtierchen, entdecken.

Termin: 15. Oktober, 14 Uhr

Treffpunkt: Kiosk, Klosterhof Allerheiligen

Anmeldung: Nationalparkzentrum Ruhestein unter 07449 / 92 998 – 444 oder per Mail unter [veranstaltung@nlp.bwl.de](mailto:veranstaltung@nlp.bwl.de)

### Vogelzug: erkennen, beobachten und bestimmen

Am 16. Oktober können ab 7.30 Uhr die Zugvögel auf Ihrem Weg in die Winterquartiere beobachtet werden. Treffpunkt für diese Exkursion ist das Nationalparkzentrum auf dem Ruhestein. Jedes Jahr im Herbst ziehen große Trupps von Vögeln über den Schwarzwald. Für sie sind die Grinden ein wichtiger Zwischenstopp auf ihrem kräftezehrenden Weg in den Süden. Dieses eindrucksvolle Schauspiel wird durch fachkundige Informationen über die verschiedenen Arten ergänzt. Ein Fernglas und warme Kleidung sollten mitgebracht werden.

Termin: 16. Oktober 7.30 Uhr

Treffpunkt: Nationalparkzentrum Ruhestein

Anmeldung: Nationalparkzentrum Ruhestein unter 07449 / 92 998 – 444 oder per Mail unter [veranstaltung@nlp.bwl.de](mailto:veranstaltung@nlp.bwl.de)

### Durchs Tal und übern Grat

Am 16. Oktober führt eine Wanderung um 9 Uhr durch die enge Schlucht des Gottschlägibaches. Treffpunkt ist die Bushaltestelle Hagenbruck in Ottenhöfen. Vorbei an Wasserfällen und Kolken über den steil abfallenden Kamm des Karlsruher Grats führt die Wanderung über den Bosenstein und das Kar des Vogelskopfs bis zum Ruhestein. Neben unvergleichlichen Ausblicken bietet diese Wanderung viel Wissenswertes zu Geologie und Natur. Der Rückweg erfolgt wahlweise zu Fuß oder mit dem Freizeitbus.

Termin: 16. Oktober, 9 Uhr

Treffpunkt: Bushaltestelle Hagenbruck in Ottenhöfen

Anmeldung: Nationalparkzentrum Ruhestein unter 07449 / 92 998 – 444 oder per Mail unter [veranstaltung@nlp.bwl.de](mailto:veranstaltung@nlp.bwl.de)

### Kolonisten im Nordschwarzwald

Zu einer Tour um das Kolonistendorf Herrenwies wird am 16. Oktober um 10 Uhr eingeladen. Treffpunkt ist die Bushaltestelle Dorfplatz in Herrenwies. Bis Mitte des 18. Jahrhunderts blieben die unzugänglichen Urwaldgebiete am Schwarzenbach unbesiedelt. Erst als die Glashütten und der Holzhandel mit Holland Begehrlichkeiten auf die jahrhundertealten Tannen, Buchen und Fichten weckten, kamen die Siedler. Die Spuren der wechselvollen Geschichte werden bei der Wanderung gezeigt und erklärt.

Termin: Sonntag, 16. Oktober, 10 Uhr

Treffpunkt: Bushaltestelle Dorfplatz Herrenwies (76596)

Anmeldung: Nationalparkzentrum Ruhestein unter 07449 / 92 998 – 444 oder per Mail unter [veranstaltung@nlp.bwl.de](mailto:veranstaltung@nlp.bwl.de)

### Weitere Veranstaltungen im Nationalpark:

**Wilde Weiden am Schlifflkopf:** Samstag, 15. Oktober, 14.15 Uhr

**Im Bann des Wilden Sees:** Sonntag, 16. Oktober, 9 Uhr

**Auf dem Wildnispfad:** Sonntag, 16. Oktober, 9 Uhr

### Weitere Informationen im Internet auf

[www.schwarzwald-nationalpark.de](http://www.schwarzwald-nationalpark.de) oder bei:

Nationalpark Schwarzwald – Pressestelle, Schwarzwaldhochstraße 2, 77889 Seebach;

Telefon: 07449/929 98 14; E-Mail: [Pressestelle@nlp.bwl.de](mailto:Pressestelle@nlp.bwl.de)

## Karriere mit Zukunft in der Steuerverwaltung - JETZT BEWERBEN -

Abwechslung, Aufstiegsmöglichkeiten, Verantwortung – ein krisensicherer Job. Ein gutes Gehalt. Ein duales Studium bzw. eine Ausbildung mit Hand und Fuß.

Die Oberfinanzdirektion Karlsruhe stellt für das **Finanzamt Offenburg** mit seinen Außenstellen in Achern, Kehl und Wolfach **zum September/Oktober 2017 Nachwuchskräfte für die Laufbahnen des gehobenen Dienstes (duales Studium zum Bachelor of Laws) sowie des mittleren Dienstes (Ausbildung zum Finanzwirt/in) ein.**

**Für das duale Studium zum Bachelor of Laws sind noch mehrere Plätze frei.**

Alle Infos unter [www.fa-offenburg.de](http://www.fa-offenburg.de) „duales Studium zum Bachelor of Laws“ bzw. „Ausbildung zum Finanzwirt/in“ oder unter [www.was-gibts-zu-glotzen.de](http://www.was-gibts-zu-glotzen.de) und direkt bei der Ausbildungsleiterin A. Winkler (Tel. 0781/12026 -1389 bzw. -1085).

### **Die CHOR-y-FEEN suchen junge/ junggebliebene Sängerinnen**

Seit 3 Jahren singen wir mit Begeisterung zusammen in unserem Laienchor und nehmen gerne noch interessierte Sängerinnen ab ca. 16 Jahren auf. Notenkenntnisse oder Chorerfahrung sind dafür nicht Bedingung, aber – ebenso wie eine gewisse Musikalität und eine gute Auffassungsgabe – natürlich hilfreich.

Unser abwechslungsreiches Repertoire umfasst hauptsächlich 3- bzw. 4-stimmige Pop- und Rockstücke, teils „fetzige“ Versionen, teils ruhige Balladen, die A cappella oder mit Instrumentalbegleitung vorgetragen werden. Bei vier öffentlichen Auftritten konnten wir unser Programm bereits erfolgreich präsentieren.

Unter der professionellen und engagierten Leitung von **Chordirektor FDB Herbert Meßmer** üben wir die Chorstücke ein

**jeden Mittwoch (außer in den Schulferien)  
von 20.00 bis 21.30 Uhr  
im „Alten Schulhaus“ Oberwolfach – Walke**

Keine Angst vorm Vorsingen! Du kannst unverbindlich bei einer Schnupperstunde mitsingen, uns kennenlernen und Dich informieren.

Du hast noch nie in einem Chor gesungen? Probiere es aus, lass Deine Stimme nicht nur unter der Dusche erklingen.

Du findest, Du bist nicht gut genug? Bei uns wird Deine Stimme geschult und sie kann sich entfalten!

**Hier noch einige überzeugende Argumente für's Singen im Chor:**

- Du kannst Deine Freizeit sinnvoll verbringen in einem tollen Team von Gleichgesinnten.
- Singen im Chor ist ein hervorragender Ausgleich zu Stress im Alltag; Du kannst Energie schöpfen aus der Musik und dem Gemeinschaftserlebnis.
- Singen entspannt und fördert nachweislich Deine Gesundheit und geistige Fitness. Gesang ist Balsam für die Seele.
- Bei Auftritten kannst Du anderen (und Dir) Freude bereiten.

**Neugierig geworden?**

Nimm einfach Kontakt mit uns über unseren Chorleiter (Tel. 07834/1822) oder [h-messmer@web.de](mailto:h-messmer@web.de) oder mit unserer Mitsängerin Sonja Groß [familiegross@gmx.de](mailto:familiegross@gmx.de)

**HITRADIO OHR**  
EINFACH NÄHER DRAN

**Geld zu verschenken!**

**OHR bits**, –

**Schnell anmelden  
und sparen!**

**0781/504-3000  
(Mo-Fr 8-18 Uhr)**

**Alle Infos unter  
[www.ohrbits.de](http://www.ohrbits.de)**